



Modulhandbuch

für das Studienfach

Ethnomusikologie

Master

(Erwerb von 120)

Prüfungsordnungsversion: 2019

verantwortlich: Philosophische Fakultät (Historische, Philologische, Kultur- und
Geographische Wissenschaften)

Inhaltsverzeichnis

Bereichsgliederung des Studienfachs	4
Inhalte und Ziele des Studienganges (Diploma Supplement)	5
Verwendete Abkürzungen	6
Pflichtbereich	7
Theoriebildung zu Musik und Kultur [Theorizing Music and Culture]	8
Methoden der Musik- und Kulturforschung [Methods for Researching Music and Culture].....	9
Applied Ethnomusicology [Applied Ethnomusicology].....	10
Technische Fähigkeiten zur Erforschung von Musikaufführung [Technical skills for Researching Music Performance]	11
.....	11
Wahlpflichtbereich	12
<i>Modulgruppe Ethnomusikologie (Wahlpflichtbereich)</i>	<i>13</i>
Forschungsseminar Ethnomusikologie 3 [Research Seminar in Ethnomusicology 3].....	13
Forschungsseminar Ethnomusikologie 4 [Research Seminar in Ethnomusicology 4].....	14
Musikkulturen der Welt 4 [Music Cultures of the World 4]	15
Musikkulturen der Welt 2 [Music Cultures of the World 5]	16
Musikkulturen der Welt 6 [Music Cultures of the World 6]	17
Aktuelle und historische Themenfelder der Ethnomusikologie 1 [Current and Historical Issues in Ethnomusicology 4]	18
.....	18
Aktuelle und historische Themenfelder der Ethnomusikologie 2 [Current and Historical Issues in Ethnomusicology 5]	19
.....	19
Aktuelle und historische Themenfelder der Ethnomusikologie 3 [Current and Historical Issues in Ethnomusicology 6]	20
.....	20
Applied Ethnomusicology Projekt 3 [Applied Ethnomusicology Project 3]	21
Applied Ethnomusicology Projekt 4 [Applied Ethnomusicology Project 4]	22
Ethnomusikologie-Exkursion 2 [Ethnomusicology Excursion 2]	23
Europäische traditionelle und Volksmusik Praxis 3 [European Traditional and Vernacular Music Ensemble 3]	24
Europäische traditionelle und Volksmusik Praxis 4 [European Traditional and Vernacular Music Ensemble 4]	25
Traditionelle und Volksmusik aus Amerika Praxis 3 [Traditional and Vernacular Music of the Americas Ensemble 3].....	26
Traditionelle und Volksmusik aus Amerika Praxis 4 [Traditional and Vernacular Music of the Americas Ensemble 4].....	27
Traditionelle Musik aus Afrika, Asien und Ozeanien Praxis 3 [Traditional and Vernacular Music of the Africa, Asia, and Oceania Ensemble 3]	28
Traditionelle Musik aus Afrika, Asien und Ozeanien Praxis 4 [Traditional and Vernacular Music of the Africa, Asia, and Oceania Ensemble 4]	29
Außereuropäische Kunstmusik Praxis 3 [Non-Western Art Music Performance Ensemble 3].....	30
Außereuropäische Kunstmusik Praxis 4 [Non-Western Art Music Performance Ensemble 4].....	31
Weltmusik Übung 3 [World Music Tutorial 3]	32
Weltmusik Übung 4 [World Music Tutorial 4]	33
Kreativitätslabor 2 [Creativity Laboratory 2]	34
Sprach- und Regionalstudien 4 [Language and Area Studies 4]	35
Sprach- und Regionalstudien 5 [Language and Area Studies 5]	36
Sprach- und Regionalstudien 6 [Language and Area Studies 6]	37
Interdisziplinäre Perspektive 3 [Interdisciplinary Perspectives 3]	38
Interdisziplinäre Perspektive 4 [Interdisciplinary Perspectives 4]	39
<i>Modulgruppe Musikwissenschaft (Wahlpflichtbereich)</i>	<i>40</i>

Institutskolloquium 1	40
Musik in historischer Perspektive 5B: Gegenwart 1	41
Musik in kultureller und interkultureller Perspektive 3B: Mündlichkeit	42
Musik in kultureller und interkultureller Perspektive 4B: Kulturalität	43
Musik in ästhetischer und intermedialer Perspektive 1B: Ästhetik 1.....	44
Musik in sozialer und psychologischer Perspektive 1B: Rezeption	45
Musik in sozialer und psychologischer Perspektive 2B: Gesellschaft	46
<i>Modulgruppe Musikpädagogik (Wahlpflichtbereich)</i>	<i>47</i>
Masterkolloquium Musikpädagogik 1 [Master Colloquium Science of Music Education 1]	47
Masterkolloquium Musikpädagogik 2 [Master Colloquium Science of Music Education 2]	48
Assistenz in einer künstlerisch-praktischen Forschungswerkstatt Master Musikpädagogik [Music Education Research Studies – Assistance A]	49
Assistenz in einer projektorientierten Forschungswerkstatt Master Musikpädagogik [Music Education Research Studies – Assistance B]	50
Musikkulturen: Musik im interkulturellen Dialog - Global Pop	51
Vertiefung Musikpsychologie/ Musiksoziologie	52
<i>Modulgruppe Europäische Ethnologie/Volkskunde (Wahlpflichtbereich)</i>	<i>53</i>
Aktuelle Lektüren [Recent Researches]	53
Perspektiven Europäischer Ethnologie [Perspectives of European Ethnology]	54
Wissenskulturen [Anthropology of Knowledge]	55
Narrative Kulturen [Narrative Cultures]	56
Aktuelle Forschungsbereiche der Europäischen Ethnologie/Volkskunde.....	57
[Current aspects of research in European Ethnology/Folklife Studies]	57
Kultur als Praxisfeld [Culture in Practice]	58
Abschlussbereich.....	59
Master-Thesis Ethnomusikologie [Master’s Thesis in Ethnomusicology]	60
Abschlusskolloquium Ethnomusikologie [Master’s Colloquium Presentation in Ethnomusicology]	61

Bereichsgliederung des Studienfachs

Bereich / Unterbereich	ECTS-Punkte	ab Seite
Pflichtbereich	40	7
Wahlpflichtbereich	50	12
Abschlussbereich	30	60

Inhalte und Ziele des Studienganges (Diploma Supplement)

Das Master-Studienfach Ethnomusikologie wird von der Philosophischen Fakultät der JMU als forschungsorientiertes einfaches Hauptfach mit dem Abschluss „Master of Arts“ (M.A.) angeboten. Ethnomusikologie ist grundsätzlich ein interdisziplinäres Gebiet, das sowohl musikbezogene als auch soziokulturelle Studien umfasst. Es beinhaltet die Untersuchung der Rolle des Musizierens in Kultur und Gesellschaft sowie der Rolle von Kultur und Gesellschaft in der musikalischen Praxis aus mehr kultureller und globaler Perspektive. Dies ist ein forschungsorientiertes Programm, das die Studierenden darauf vorbereitet, weiterführende Forschung zu betreiben oder zukünftige Arbeiten im kulturellen, sozialen, öffentlichen und/oder pädagogischen Bereich mit einem breiten Verständnis von Kunst und Kultur sowie kritischem Denken anzugehen. Nach Abschluss des Studiums sollten die Studierenden folgende Kompetenzen erworben haben:

- eine generelle Vertrautheit mit verschiedenen Musikpraktiken und Musikkulturen aus der ganzen Welt;
- ein Verständnis für multikulturelle und transkulturelle Vielfalt, Gemeinsamkeiten und Verflechtungen;
- Kenntnisse der historischen und zeitgenössischen ethnomusikologischen Theorie und die Fähigkeit, sich tiefgehend und verständnisvoll im theoretischen Diskurs zu engagieren;
- die Fähigkeit zur Durchführung unabhängiger Forschung, einschließlich der Fähigkeit zur Sammlung und Analyse ethnomusikologischer Daten und zur sinnvollen Weitergabe von Forschungsergebnissen an WissenschaftlerInnen und die Öffentlichkeit;
- die Fähigkeit, kritisch über das Verhältnis von Kunst und Gesellschaft nachzudenken, wenn es um akademische, kulturelle, soziale oder pädagogische Arbeit geht;
- spezielle Kenntnisse einer Musikkultur und/oder eines musikalisch-sozialen Themas;
- und die Fähigkeit, Brücken zwischen Wissenschaft und Praxis zu bauen, einschließlich der Fähigkeit, durch Praxis und/oder empirische Arbeit fundierte Theorie zu entwickeln und durch Theorie und Forschung reale Anwendungen anzugehen.

Verwendete Abkürzungen

Veranstaltungsarten: **E** = Exkursion, **K** = Kolloquium, **O** = Konversatorium, **P** = Praktikum, **R** = Projekt, **S** = Seminar, **T** = Tutorium, **Ü** = Übung, **V** = Vorlesung Semester: **SS** = Sommersemester, **WS** = Wintersemester

Bewertungsarten: **NUM** = numerische Notenvergabe, **B/NB** = bestanden / nicht bestanden
Satzungen: **(L)ASPO** = Allgemeine Studien- und Prüfungsordnung (für Lehramtsstudiengänge), **FSB** = Fachspezifische Bestimmungen, **SFB** = Studienfachbeschreibung

Sonstiges: **A** = Abschlussarbeit, **LV** = Lehrveranstaltung(en), **PL** = Prüfungsleistung(en), **TN** = Teilnehmer, **VL** = Vorleistung(en)

Konventionen

Sofern nichts anderes angegeben ist, ist die Lehrveranstaltungs- und Prüfungssprache Deutsch, der Prüfungsturnus ist semesterweise, es besteht keine Bonusfähigkeit der Prüfungsleistung.

Anmerkungen

Gibt es eine Auswahl an Prüfungsarten, so legt der Dozent oder die Dozentin in Absprache mit dem bzw. der Modulverantwortlichen bis spätestens zwei Wochen nach LV-Beginn fest, welche Form für die Erfolgsüberprüfung im aktuellen Semester zutreffend ist und gibt dies ortsüblich bekannt.

Bei mehreren benoteten Prüfungsleistungen innerhalb eines Moduls werden diese jeweils gleichgewichtet, sofern nachfolgend nichts anderes angegeben ist.

Besteht die Erfolgsüberprüfung aus mehreren Einzelleistungen, so ist die Prüfung nur bestanden, wenn jede der Einzelleistungen erfolgreich bestanden ist.

Satzungsbezug

Muttersatzung des hier beschriebenen Studienfachs:

ASPO2015

zugehörige amtliche Veröffentlichungen (FSB/SFB):

08.12.2015 (2015-256)

Dieses Modulhandbuch versucht die prüfungsordnungsrelevanten Daten des Studienfachs möglichst genau wiederzugeben. Rechtlich verbindlich ist aber nur die offizielle amtliche Veröffentlichung der FSB/SFB. Insbesondere gelten im Zweifelsfall die dort angegebenen Beschreibungen der Modulprüfungen.

Pflichtbereich (40 ECTS-Punkte)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Theoriebildung zu Musik und Kultur [Theorizing Music and Culture]		04-EM-THE
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Lehrstuhl für Ethnomusikologie		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
15	numerische Notenvergabe	-
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	-
Inhalte		
<p>In diesem Seminar beschäftigen sich die Studierenden mit der Epistemologie der Theoriebildung zu Musik als sozialem Prozess und der Theoriebildung zu Beziehungen zwischen Musik, Kultur und Gesellschaft. Das Seminar bietet eine Grundlage in der Geistesgeschichte und -theorie des Fachgebiets Ethnomusikologie, von ihren Wurzeln in der vergleichenden Musikwissenschaft, Folklore und Anthropologie, über interdisziplinäre Einflüsse aus Kulturwissenschaft, postkolonialen Studien, Gender Studies und anderen Disziplinen, bis hin zur Entwicklung einer eigenen ethnomusikologischen Theorie und Herangehensweise an zeitgenössische Themen.</p> <p>[This seminar explores the epistemology of theorizing music as a social process and theorizing the relationships among music, culture, and society. It provides a foundation in the intellectual history and theory of the field of ethnomusicology, from its roots in comparative musicology, folklore, and anthropology; to interdisciplinary influences from cultural studies, postcolonial studies, gender studies, and other disciplines; to the development of distinctly ethnomusicological theory and approaches to contemporary issues.]</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Der/Die Studierende ist der Lage, Kenntnisse der intellektuellen Geschichte und Theorie der Disziplin Ethnomusikologie zu demonstrieren, sich in aussagekräftigen theoretischen Gesprächen mit relevanten wissenschaftlichen Arbeiten aus der Ethnomusikologie und verwandten Disziplinen in Bezug auf Themen ihrer gewählten Spezialisierung einzubringen, mit der Entwicklung ihrer eigenen theoretischen Analyse und Interpretation neuer Daten zu beginnen und kritische Fähigkeiten im Schreiben und Präsentieren aufzuweisen.</p> <p>[On successful completion of this module, students should be able to: demonstrate an understanding of the intellectual history and theory of the discipline of Ethnomusicology; engage in meaningful theoretical conversation with relevant scholarly work from ethnomusicology and related disciplines in relation to topics of their chosen specialization; begin to develop their own theoretical analysis and interpretations of new data; and display critical writing and presentation skills.]</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S, 4 SWS, Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>a) Schriftl. Hausaufgabe (ca. 8.000-12.000 Wörter) oder b) Portfolio (schriftlicher Teil 7.000–11.000 Wörter, mündlicher Teil ca. 45 Min.). Deutsch und/oder Englisch.</p>		
Platzvergabe		
weitere Angaben		
Bezug zur LPO I		
-		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Methoden der Musik- und Kulturforschung [Methods for Researching Music and Culture]		04-EM-MET
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Lehrstuhl für Ethnomusikologie		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
15	numerische Notenvergabe	-
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	-
Inhalte		
<p>In diesem Seminar werden den Studierenden eine theoretische und praktische Grundlage für ethnomusikologische Forschungsmethoden, einschließlich Forschungsdesign, Ethik, Datenerhebungsmethoden, Datenanalysemethoden und der Präsentation von Forschungsergebnissen vermittelt. Der Schwerpunkt liegt auf ethnographischen Methoden und qualitativer Datenanalyse mit kürzeren Einführungen in die Archivarbeit, musikalische Transkription und Analyse, praxisorientierte Forschung und/oder andere relevante Ansätze.</p> <p>[This seminar provides a theoretical and practical foundation in ethnomusicological research methods, including research design, ethics, data collection methods, data analysis methods, and the presentation of research results. The primary focus will be on ethnographic methods and qualitative data analysis, with briefer introductions to archival work, musical transcription and analysis, practice-based research, and/or other relevant approaches.]</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Der/Die Studierende ist in der Lage, Vertrautheit mit den wichtigsten Forschungsmethoden der Ethnomusikologie nachzuweisen und die Ergebnisse seines/ihrer eigenen Forschungsprojekts in Übereinstimmung mit den aktuellen internationalen Standards des Fachgebiets zu konzipieren, durchzuführen und zu präsentieren.</p> <p>[On successful completion of this module, students should be able to: demonstrate familiarity with the principal research methodologies of ethnomusicology; and design, carryout, and present the results of their own research project in accordance with the current international standards of the field.]</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S, 4 SWS, Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>a) Schriftl. Hausaufgabe (ca. 7.000-11.000 Wörter plus Abbildungen) oder</p> <p>b) Projektarbeit (z.B. Konzeption und Durchführung eines ethnographischen Feldforschungsprojekts, Gesamtaufwand 250–300 Std.)</p> <p>c) Portfolio (Gesamtaufwand 250–300 Std.).</p> <p>Deutsch und/oder Englisch.</p>		
Platzvergabe		
weitere Angaben		
Bezug zur LPO I		
-		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Applied Ethnomusicology [Applied Ethnomusicology]		04-EM- AES
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Lehrstuhl für Ethnomusikologie		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	-
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	-
Inhalte		
<p>Dieses Modul bietet eine Grundlage in verschiedenen Facetten der Applied Ethnomusicology, wie z.B. die Gestaltung und Durchführung ethnomusikologischer Forschung in Zusammenarbeit mit Kommunitätsmitgliedern und anderen außerakademischen Gruppen, die Anwendung ethnomusikologischer Forschung und von Wissen außerhalb der Wissenschaft zum Nutzen bestimmter Gemeinschaften oder der Gesellschaft, die Bewertung der Auswirkungen ethnomusikologischer Arbeit und/oder die Verbreitung ethnomusikologischen Wissens sowie von Forschungsergebnissen an ein außerakademisches Publikum. Im Rahmen des Seminars kann die Nutzung von Musik und ethnomusikologischem Wissen in einer Vielzahl von Kontexten, wie z.B. Bildung, Kulturpolitik, Konfliktlösung, Medizin/Gesundheit, Kunstprogrammierung und/oder Community Music, untersucht werden. Zu den behandelten Themen können Ethik, soziale Gerechtigkeit, kulturelle Erhaltung, gemeinschaftliche Problemlösung, die Rolle von Aktivisten und Politikwissenschaftlerinnen und -wissenschaftlern, politische und ideologische Debatten, interdisziplinäre angewandte Ansätze, die Verknüpfung von Theorie und Praxis, Karrieremöglichkeiten außerhalb der Wissenschaft und/oder Fähigkeiten, die für angewandte Arbeit erforderlich sind, gehören.</p> <p>[This module provides a foundation in different facets of Applied Ethnomusicology, such as designing and conducting ethnomusikological research in collaboration with community members and other nonacademic parties, applying ethnomusikological research and knowledge outside of academia for the benefit of specific communities or society, evaluating the impacts of ethnomusikological work, and/or disseminating ethnomusikological knowledge and research results to nonacademic audiences. The seminar may explore the use of music and ethnomusikological knowledge in a variety of contexts, such as education, cultural policy, conflict resolution, medicine/health, arts programming, and/or community music. Issues addressed may include ethics, social justice, cultural preservation, community problem solving, the role of activist and political scholarship, political and ideological debates, interdisciplinary applied approaches, bridging theory and practice, career options outside of academia, and/or skills needed for applied work.]</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Der/Die Studierende ist in der Lage, ein Verständnis der Philosophien, Methoden und möglichen Auswirkungen der Applied Ethnomusicology zu demonstrieren.</p> <p>[On successful completion of this module, students should be able to demonstrate an understanding of the philosophies, methods, and potential impacts of Applied Ethnomusicology.]</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S, 2 SWS, Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>a) Schriftl. Hausaufgabe (ca. 3.000–5.000 Wörter) oder b) Präsentation (20-30 Min.) mit Handout (2-4 S.) oder c) Portfolio (Gesamtaufwand 70–100 Std.) oder d) Projektarbeit (z.B. Konzeption und Durchführung einer Museumsausstellung, eines Dokumentarfilms, eines Archivprojektes oder eines Community-Musikprojektes, Gesamtaufwand 70–100 Std.)</p> <p>Deutsch und/oder Englisch</p>		
Platzvergabe		
-		
weitere Angaben		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Technische Fähigkeiten zur Erforschung von Musikaufführung [Technical skills for Researching Music Performance]		04-EM-TEC
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Lehrstuhl für Ethnomusikologie		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	-
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	-
Inhalte		
<p>In diesem Modul werden praktische Fertigkeiten für die Recherche von musikalischen Ereignissen, wie z.B. Audioaufzeichnung, Videoaufzeichnung, Fotografie, Audio- und Videobearbeitung, Medienproduktion und -präsentation und/oder andere relevante technische oder praktische Fertigkeiten, vermittelt.</p> <p>[This module provides training in practical skills for researching musical events, such as audio recording, video recording, photography, audio and video editing, media production and presentation, and/or other relevant technical or practical skills.]</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Der/Die Studierende ist in der Lage, Fähigkeiten in den Bereichen audiovisuelle Dokumentation, mediale Aufbereitung und Produktion, Computerkenntnisse und/oder andere technische oder praktische Fähigkeiten nachzuweisen, die für ethnomusikologische Forschungsprojekte relevant sind.</p> <p>[On successful completion of this module, students should be able to demonstrate audiovisual documentation skills, media editing and production skills, computer skills, and/or other technical or practical skills as relevant to ethnomusicological research projects.]</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü, 2 SWS, Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>a) Praktische Prüfung [Einzelprüfung (ca. 10 Min.) oder Gruppenprüfung (ca. 30-60 Min.)] oder b) Präsentation (20-30 Min.) mit Handout (2-4 S.) oder c) Portfolio (Gesamtaufwand 70–100 Std.) oder d) Projektarbeit (z.B. Erstellen einer dokumentarischen Audio- oder Videoaufzeichnung einer Live-Performance, Gesamtaufwand 70–100 Std.)</p> <p>Deutsch und/oder Englisch</p>		
Platzvergabe		
weitere Angaben		
Bezug zur LPO I		
-		

Wahlpflichtbereich (50 ECTS-Punkte)

Im Wahlpflichtbereich müssen mindestens 25 ECTS-Punkte aus Modulen erbracht werden, die mit einer numerischen Bewertung versehen sind.

Modulgruppe Ethnomusikologie (Wahlpflichtbereich)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Forschungsseminar Ethnomusikologie 3 [Research Seminar in Ethnomusicology 3]		04-EM-FSE3
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Lehrstuhl für Ethnomusikologie		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	-
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	-
Inhalte		
<p>Im Kolloquium widmen sich die Studierenden der aktuellen wissenschaftlichen Arbeit und beschäftigen sich mit aktuellen Fragen der Ethnomusikologie sowie verwandter Disziplinen. Das Kolloquium bietet ein Forum für den Austausch und die Entwicklung von Ideen, Peer-Reviews sowie Feedback von Kommilitoninnen und Kommilitonen zu laufenden Arbeiten.</p> <p>[This colloquium explores current scholarly work and addresses contemporary issues in the field of ethnomusicology and related disciplines. It provides a forum for the exchange and development of ideas and peer feedback on work-in-progress.]</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Der/Die Studierende ist in der Lage, wissenschaftliche Gespräche zu aktuellen Forschungsthemen zu führen, seinen/ihren Kommilitoninnen und Kommilitonen konstruktives Feedback und Peer-Reviews zu laufenden Arbeiten zu geben und ein Bewusstsein für aktuelle Entwicklungen in diesem Bereich zu zeigen.</p> <p>[On successful completion of this module, students should be able to engage in scholarly conversations on contemporary research topics, provide constructive peer feedback on work-in-progress, and demonstrate an awareness of current trends in the field.]</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
K, 2 SWS, Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>a) Präsentation (ca. 45 Min.) oder b) Portfolio (Gesamtaufwand 70–100 Std.) oder d) Schriftl. Hausaufgabe (ca. 3.000–5.000 Wörter). Deutsch und/oder Englisch</p>		
Platzvergabe		
weitere Angaben		
Bezug zur LPO I		
-		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Forschungsseminar Ethnomusikologie 4 [Research Seminar in Ethnomusicology 4]		04-EM-FSE4
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Lehrstuhl für Ethnomusikologie		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	-
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	-
Inhalte		
<p>Die Studierenden setzen sich in diesem Kolloquium mit weiterer aktueller wissenschaftlicher Arbeit auseinander und befassen sich mit weiteren aktuellen Fragen der Ethnomusikologie sowie verwandter Disziplinen. Das Kolloquium bietet ein Forum für den Austausch und die Entwicklung von Ideen, Peer-Reviews sowie Feedback von Kommilitoninnen und Kommilitonen zu laufenden Arbeiten.</p> <p>[This colloquium continues to explore current scholarly work and addresses additional contemporary issues in the field of ethnomusicology and related disciplines. It provides a forum for the exchange and development of ideas and peer feedback on work-in-progress.]</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Der/Die Studierende ist in der Lage, zu wissenschaftlichen Gesprächen über aktuelle Forschungsthemen einen Beitrag zu leisten, kritisches und konstruktives Feedback als Kommilitone bzw. Kommilitonin zu laufenden Arbeiten sowie Peer-Reviews zu geben und Verständnis für aktuelle Entwicklungen in diesem Bereich zu zeigen.</p> <p>[On successful completion of this module, students should be able to contribute to scholarly conversations on contemporary research topics, provide critical and constructive peer feedback on work-in-progress, and demonstrate an understanding of current trends in the field.]</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
K, 2 SWS, Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>a) Präsentation (ca. 45 Min.) oder b) Portfolio (Gesamtaufwand 70–100 Std.) oder d) Schriftl. Hausaufgabe (ca. 3.000–5.000 Wörter). Deutsch und/oder Englisch</p>		
Platzvergabe		
weitere Angaben		
Bezug zur LPO I		
-		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Musikkulturen der Welt 4 [Music Cultures of the World 4]		04-EM-MK4
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Lehrstuhl für Ethnomusikologie		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	-
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	-
Inhalte		
<p>In diesem Modul wird den Studierenden ein Bewusstsein für musikalisches Denken, Verständnis, Verhalten und Praxis in historischen und/oder zeitgenössischen soziokulturellen Kontexten vermittelt. Zusätzlich zu den musikalischen Eigenschaften und Aufführungspraktiken werden die Beziehungen zwischen Musik- und Glaubenssystemen, Identität, gesellschaftspolitischen Bewegungen und/oder anderen soziokulturellen Fragen untersucht. Das Modul bietet transnationale Perspektiven sowie vertieftes Wissen über die Musikkulturen bestimmter Regionen und/oder sozialer Gruppen. Die Kurs-themen und -bereiche können von Semester zu Semester variieren.</p> <p>[This module provides students with an awareness of musical thought, behavior, and practice in historical and/or contemporary sociocultural contexts. In addition to musical characteristics and performance practices, the module explores the relationships between music and belief systems, identity, sociopolitical movements, and/or other sociocultural issues. The module provides transnational perspectives as well as deeper knowledge into the music cultures of particular regions and/or social groups. Course topics and areas covered may vary from semester to semester.]</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Der/Die Studierende ist in der Lage, tiefere Kenntnisse eines bestimmten musikalischen Idioms nachzuweisen, ein tiefergehendes Bewusstsein für relevante musikalisch-soziale Fragen zu demonstrieren, über verschiedene musikalische Ausdrucksformen in historischen und zeitgenössischen soziokulturellen Kontexten zu reflektieren sowie ihre eigenen Forschungen und/oder Ideen zu ethnomusikologischen Themen in schriftlicher und/oder verbaler Form effektiv zu kommunizieren.</p> <p>[On successful completion of this module, students should be able to demonstrate an expanded knowledge of a particular musical idiom, demonstrate an expanded awareness of relevant musical-social issues, think reflectively about diverse musical expressions in historical and contemporary sociocultural contexts, and effectively communicate their own research and/or ideas on ethnomusicological topics in written and/or verbal form.]</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S, 2 SWS, Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>a) Schriftl. Hausaufgabe (ca. 3.000–5.000 Wörter) oder b) Portfolio (Gesamtaufwand 70–100 Std.) oder c) Präsentation (20–30 Min.) mit Handout (2-4 S.) oder d) Klausur (ca. 60–90 min.).</p> <p>Deutsch und/oder Englisch</p>		
Platzvergabe		
weitere Angaben		
Bezug zur LPO I		
..		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Musikkulturen der Welt 5 [Music Cultures of the World 5]		04-EM-MK5
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Lehrstuhl für Ethnomusikologie		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	-
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	-
Inhalte		
<p>In diesem Modul wird den Studierenden ein vertieftes Verständnis für musikalisches Denken, Verständnis, Verhalten und Praxis in historischen und/oder zeitgenössischen soziokulturellen Kontexten vermittelt. Zusätzlich zu den musikalischen Eigenschaften und Aufführungspraktiken werden die Beziehungen zwischen Musik- und Glaubenssystemen, Identität, gesellschaftspolitischen Bewegungen und/oder anderen soziokulturellen Fragen untersucht. Das Modul bietet transnationale Perspektiven sowie vertieftes Wissen über weitere Musikkulturen bestimmter Regionen und/oder sozialer Gruppen. Die Kursthemen und -bereiche können von Semester zu Semester variieren.</p> <p>[This module provides students with further awareness of musical thought, behavior and practice in historical and/or contemporary sociocultural contexts. In addition to musical characteristics and performance practices, the module explores the relationships between music and belief systems, identity, sociopolitical movements, and/or other sociocultural issues. The module provides transnational perspectives as well as deeper knowledge into additional music cultures of particular regions and/or social groups. Course topics and areas covered may vary from semester to semester.]</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Der/Die Studierende ist in der Lage, tiefere Kenntnisse eines bestimmten musikalischen Idioms nachzuweisen, sein/ihr tiefgehendes Verständnis für relevante musikalisch-soziale Fragen zu demonstrieren, kritisch über verschiedene musikalische Ausdrucksformen in historischen und zeitgenössischen soziokulturellen Kontexten nachzudenken und seine/ihre eigenen Forschungen und/oder Ideen zu ethnomusikologischen Themen in schriftlicher und/oder verbaler Form effektiv zu kommunizieren.</p> <p>[On successful completion of this module, students should be able to an expanded demonstrate knowledge of a particular musical idiom, demonstrate an expanded understanding of relevant musical-social issues, think critically about diverse musical expressions in historical and contemporary sociocultural contexts, and effectively communicate their own research and/or ideas on ethnomusicological topics in written and/or verbal form.]</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S, 2 SWS, Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>a) Schriftl. Hausaufgabe (ca. 3.000–5.000 Wörter) oder b) Portfolio (Gesamtaufwand 70–100 Std.) oder c) Präsentation (20–30 Min.) mit Handout (2-4 S.) oder d) Klausur (ca. 60–90 min.).</p> <p>Deutsch und/oder Englisch</p>		
Platzvergabe		
weitere Angaben		
Bezug zur LPO I		

-		
Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Musikkulturen der Welt 6 [Music Cultures of the World 6]		04-EM-MK6
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Lehrstuhl für Ethnomusikologie		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	-
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	-
Inhalte		
<p>In diesem Modul wird den Studierenden ein vertieftes Verständnis für musikalisches Denken, Verständnis, Verhalten und Praxis in historischen und/oder zeitgenössischen soziokulturellen Kontexten vermittelt. Zusätzlich zu den musikalischen Eigenschaften und Aufführungspraktiken werden in diesem Modul die Beziehungen zwischen Musik- und Glaubenssystemen, Identität, gesellschaftspolitischen Bewegungen und/oder anderen soziokulturellen Fragen untersucht. Das Modul bietet transnationale Perspektiven sowie vertieftes Wissen über weitere Musikkulturen bestimmter Regionen und/oder sozialer Gruppen. Die Kursthemen und -bereiche können von Semester zu Semester variieren.</p> <p>[This module provides students with further awareness of musical thought, behavior and practice in historical and/or contemporary sociocultural contexts. In addition to musical characteristics and performance practices, the module explores the relationships between music and belief systems, identity, sociopolitical movements, and/or other sociocultural issues. The module provides transnational perspectives as well as deeper knowledge into additional music cultures of particular regions and/or social groups. Course topics and areas covered may vary from semester to semester.]</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Der/Die Studierende ist in der Lage, vertiefte Kenntnisse eines bestimmten musikalischen Idioms nachzuweisen, sein/ihr tiefergehendes Verständnis für relevante musikalisch-soziale Fragen zu demonstrieren, kritisch über verschiedene musikalische Ausdrucksformen in historischen und zeitgenössischen soziokulturellen Kontexten nachzudenken und seine/ihre eigenen Forschungen und/oder Ideen zu ethnomusikologischen Themen in schriftlicher und/oder verbaler Form effektiv zu kommunizieren.</p> <p>[On successful completion of this module, students should be able to demonstrate in-depth knowledge of a particular musical idiom, demonstrate an expanded understanding of relevant musical-social issues, think critically about diverse musical expressions in historical and contemporary sociocultural contexts, and effectively communicate their own research and/or ideas on ethnomusicological topics in written and/or verbal form.]</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S, 2 SWS, Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>a) Schriftl. Hausaufgabe (ca. 3.000–5.000 Wörter) oder b) Portfolio (Gesamtaufwand 70–100 Std.) oder c) Präsentation (20–30 Min.) mit Handout (2-4 S.) oder d) Klausur (ca. 60–90 min.). Deutsch und/oder Englisch</p>		
Platzvergabe		
weitere Angaben		
Bezug zur LPO I		

--

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Aktuelle und historische Themenfelder der Ethnomusikologie 4 [Current and Historical Issues in Ethnomusicology 4]		04-EM-AHE4
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Lehrstuhl für Ethnomusikologie		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
<p>In diesem Modul konzentrieren sich die Studierenden auf spezielle Themen und Fragestellungen des zeitgenössischen und/oder historischen Musizierens im soziokulturellen Kontext. Die Themen werden aus interdisziplinärer und transkultureller Sicht beleuchtet. Theoretische Rahmenbedingungen und methodische Ansätze, die für das Thema relevant sind, werden überprüft. Anwendungen in Fallstudien aus verschiedenen musikalischen Idiomen und Kulturen werden untersucht. Die Kursthemen und -bereiche können von Semester zu Semester variieren.</p> <p>[This module focuses on particular themes and issues related to contemporary and/or historical music-making within socio-cultural contexts. Themes will be explored from interdisciplinary and transcultural perspectives. Theoretical frameworks and methodological approaches relevant to the theme will be reviewed. Applications to case studies from diverse musical idioms and cultures will be examined. Course topics and themes covered may vary from semester to semester.]</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Der/Die Studierende ist in der Lage, ein kritisches Verständnis der theoretischen Rahmenbedingungen, methodischen Ansätze und interkulturellen Anwendungen, die für das Seminarthema relevant sind, nachzuweisen, eine Reihe von für das Seminar relevanter Themen zu bewerten und kritisch zu besprechen sowie seine/ihre eigenen Forschungen und/oder Ideen in schriftlicher und/oder mündlicher Form effektiv zu kommunizieren.</p> <p>[Upon successful completion of this module, students should be able to: demonstrate a critical understanding of theoretical frameworks, methodological approaches, and cross-cultural applications relevant to the seminar theme; evaluate and critique a range of issues relevant to the seminar theme; and effectively communicate their own research and/or ideas in written and/or verbal form.]</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S, 2 SWS, Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>a) Schriftl. Hausaufgabe (ca. 3.000–5.000 Wörter) oder b) Portfolio (Gesamtaufwand 70–100 Std.) oder c) Präsentation (20–30 Min.) mit Handout (2-4 S.) oder d) Klausur (ca. 60–90 min.). Deutsch und/oder Englisch</p>		
Platzvergabe		
weitere Angaben		
Bezug zur LPO I		

--

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Aktuelle und historische Themenfelder der Ethnomusikologie 5 [Current and Historical Issues in Ethnomusicology 5]		04-EM-AHE5
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Lehrstuhl für Ethnomusikologie		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
<p>In diesem Modul konzentrieren sich die Studierenden auf spezielle Themen und Fragestellungen des zeitgenössischen und/oder historischen Musizierens im soziokulturellen Kontext. Die Themen werden aus interdisziplinärer und transkultureller Sicht beleuchtet. Theoretische Rahmenbedingungen und methodische Ansätze, die für das Thema relevant sind, werden überprüft. Anwendungen in Fallstudien aus verschiedenen musikalischen Idiomen und Kulturen werden untersucht. Die Kursthemen und -bereiche können von Semester zu Semester variieren.</p> <p>[This module focuses on particular themes and issues related to contemporary and/or historical music-making within sociocultural contexts. Themes will be explored from interdisciplinary and transcultural perspectives. Theoretical frameworks and methodological approaches relevant to the theme will be reviewed. Applications to case studies from diverse musical idioms and cultures will be examined. Course topics and themes covered may vary from semester to semester.]</p>		
Qualifikationsziele/ Kompetenzen		
<p>Der/Die Studierende ist in der Lage, ein kritisches Verständnis der theoretischen Rahmenbedingungen, methodischen Ansätze und interkulturellen Anwendungen, die für das Seminarthema relevant sind, nachzuweisen, eine Reihe von für das Seminar relevanter Themen zu bewerten und kritisch zu besprechen sowie seine/ihre eigenen Forschungen und/oder Ideen in schriftlicher und/oder mündlicher Form effektiv zu kommunizieren.</p> <p>[Upon successful completion of this module, students should be able to: demonstrate a critical understanding of theoretical frameworks, methodological approaches, and cross-cultural applications relevant to the seminar theme; evaluate and critique a range of issues relevant to the seminar theme; and effectively communicate their own research and/or ideas in written and/or verbal form.]</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S, 2 SWS, Deutsch und/oder Englisch, LV kann als Blockveranstaltung durchgeführt werden		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>a) Schriftl. Hausaufgabe (ca. 3.000–5.000 Wörter) oder b) Portfolio (Gesamtaufwand 70–100 Std.) oder c) Präsentation (20–30 Min.) mit Handout (2-4 S.) oder d) Klausur (ca. 60–90 min.). Deutsch und/oder Englisch</p>		
Platzvergabe		
weitere Angaben		
Bezug zur LPO I		

--

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Aktuelle und historische Themenfelder der Ethnomusikologie 6 [Current and Historical Issues in Ethnomusicology 6]		04-EM-AHE6
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Lehrstuhl für Ethnomusikologie		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
<p>In diesem Modul konzentrieren sich die Studierenden auf spezielle Themen und Fragestellungen des zeitgenössischen und/oder historischen Musizierens im soziokulturellen Kontext. Die Themen werden aus interdisziplinärer und transkultureller Sicht beleuchtet. Theoretische Rahmenbedingungen und methodische Ansätze, die für das Thema relevant sind, werden überprüft. Anwendungen in Fallstudien aus verschiedenen musikalischen Idiomen und Kulturen werden untersucht. Die Kursthemen und -bereiche können von Semester zu Semester variieren.</p> <p>[This module focuses on particular themes and issues related to contemporary and/or historical music-making within sociocultural contexts. Themes will be explored from interdisciplinary and transcultural perspectives. Theoretical frameworks and methodological approaches relevant to the theme will be reviewed. Applications to case studies from diverse musical idioms and cultures will be examined. Course topics and themes covered may vary from semester to semester.]</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Der/Die Studierende ist in der Lage, ein kritisches Verständnis der theoretischen Rahmenbedingungen, methodischen Ansätze und interkulturellen Anwendungen, die für das Seminarthema relevant sind, nachzuweisen, eine Reihe von für das Seminar relevanter Themen zu bewerten und kritisch zu besprechen sowie seine/ihre eigenen Forschungen und/oder Ideen in schriftlicher und/oder mündlicher Form effektiv zu kommunizieren.</p> <p>[Upon successful completion of this module, students should be able to: demonstrate a critical understanding of theoretical frameworks, methodological approaches, and cross-cultural applications relevant to the seminar theme; evaluate and critique a range of issues relevant to the seminar theme; and effectively communicate their own research and/or ideas in written and/or verbal form.]</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S, 2 SWS, Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>a) Schriftl. Hausaufgabe (ca. 3.000–5.000 Wörter) oder b) Portfolio (Gesamtaufwand 70–100 Std.) oder c) Präsentation (20–30 Min.) mit Handout (2-4 S.) oder d) Klausur (ca. 60–90 min.).</p> <p>Deutsch und/oder Englisch</p>		
Platzvergabe		
weitere Angaben		
Bezug zur LPO I		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Applied Ethnomusicology Projekt 3 [Applied Ethnomusicology Project 3]		04-EM-AEP3
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Lehrstuhl für Ethnomusikologie		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	-
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	-
Inhalte		
<p>In diesem Modul sind die Studierenden an der Konzeption, Implementierung und Evaluierung eines Projekts zur Applied Ethnomusicology beteiligt. Die Projekte können sich auf die Verbreitung ethnomusikologischen Wissens in der Öffentlichkeit, die Nutzung ethnomusikologischen Wissens und Fähigkeiten zum Nutzen der Gesellschaft oder bestimmter gesellschaftlicher Gruppen, die Verknüpfung von Theorie und Praxis, die Untersuchung von Karrieremöglichkeiten, die Entwicklung von Wissen und praktischen Fähigkeiten für Karrieren außerhalb der Wissenschaft und/oder die Entwicklung neuer Ansätze der Applied Ethnomusicology und/oder handlungsorientierter Forschung und/oder praxisorientierter Forschung beziehen.</p> <p>[In this module, students will participate in the design, implementation, and evaluation of an Applied Ethnomusicology project. Projects may relate to the dissemination of ethnomusicological knowledge to the general public, the use of ethnomusicological knowledge and skills for the benefit of society or specific social groups, the bridging of theory and practice, the exploration of career options, the development of knowledge and practical skills for careers outside academia, and/or the development of new Applied Ethnomusicology and/or action-based research and/or practice-based research approaches.]</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Der/Die Studierende ist in der Lage, ein Verständnis dafür zu demonstrieren, wie man ein Projekt der Applied Ethnomusicology entwirft, implementiert und evaluiert, erfolgreich mit Kommilitoninnen und Kommilitonen sowie Kommunitätsmitgliedern zusammenzuarbeiten, Verständnis für die Probleme bei der Anwendung ethnomusikologischen Wissens in der Praxis zu demonstrieren, angewandte Fähigkeiten, die für das Projekt relevant sind, nachzuweisen und die Ergebnisse seines/ihrer Projekts effektiv zu kommunizieren.</p> <p>[Upon successful completion of this module, students should be able to: demonstrate an understanding of how to design, implement, and evaluate an Applied Ethnomusicology project; collaborate successfully with peers and community members; demonstrate an understanding of the issues involved in applying ethnomusicological knowledge in practice; demonstrate applied skills relevant to the project; and effectively communicate the results of their project.]</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S, 2 SWS, Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>a) Präsentation (20–30 Min.) mit Handout (2-4 S.) oder b) Portfolio (Gesamtaufwand 70–100 Std.) oder c) Projektarbeit (Gesamtaufwand 70–100 Std.)</p> <p>Deutsch und/oder Englisch</p>		
Platzvergabe		
20 TN		
weitere Angaben		

Modulbezeichnung	Kurzbezeichnung
-------------------------	------------------------

Applied Ethnomusicology Projekt 4 [Applied Ethnomusicology Project 4]		04-EM-AEP4
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Lehrstuhl für Ethnomuskologie		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	-
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	-
Inhalte		
<p>In diesem Modul sind die Studierenden an der Konzeption, Implementierung und Evaluierung eines Projekts zur Applied Ethnomusicology beteiligt. Die Projekte können sich auf die Verbreitung ethnomuskologischer Wissens in der Öffentlichkeit, die Nutzung ethnomuskologischer Kenntnisse und Fähigkeiten zum Nutzen der Gesellschaft oder bestimmter gesellschaftlicher Gruppen, die Verknüpfung von Theorie und Praxis, die Erkundung von Karrieremöglichkeiten, die Entwicklung von Wissen und praktischen Fähigkeiten für Karrieren außerhalb der Wissenschaft und/oder die Entwicklung neuer Ansätze der Applied Ethnomusicology und/oder handlungsorientierter Forschung und/oder praxisorientierter Forschung beziehen.</p> <p>[In this module, students will participate in the design, implementation, and evaluation of an Applied Ethnomusicology project. Projects may relate to the dissemination of ethnomusicological knowledge to the general public, the use of ethnomusicological knowledge and skills for the benefit of society or specific social groups, the bridging of theory and practice, the exploration of career options, the development of knowledge and practical skills for careers outside academia, and/or the development of new Applied Ethnomusicology and/or action-based research and/or practice-based research approaches.]</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Der/Die Studierende ist in der Lage, ein Projekt zur Applied Ethnomusicology zu entwerfen, zu implementieren und zu evaluieren, erfolgreich mit Kommilitoninnen und Kommilitonen sowie Mitgliedern der Gemeinschaft zusammenzuarbeiten, Verständnis für die Probleme bei der Anwendung ethnomuskologischer Wissens in der Praxis zu demonstrieren, angewandte, für das Projekt relevante Fähigkeiten zu demonstrieren und die Ergebnisse seines/ihres Projekts kritisch zu reflektieren sowie effektiv zu kommunizieren.</p> <p>[Upon successful completion of this module, students should be able to design, implement, and evaluate an Applied Ethnomusicology project; collaborate successfully with peers and community members; demonstrate an understanding of the issues involved in applying ethnomusicological knowledge in practice; demonstrate applied skills relevant to the project; and reflect critically upon and effectively communicate the results of their project.]</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S, 2 SWS, Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>a) Präsentation (20–30 Min.) mit Handout (2-4 S.) oder b) Portfolio (Gesamtaufwand 70–100 Std.) oder c) Projektarbeit (Gesamtaufwand 70–100 Std.)</p> <p>Deutsch und/oder Englisch</p>		
Platzvergabe		
20 TN		
weitere Angaben		
Bezug zur LPO I		
-		

Modulbezeichnung	Kurzbezeichnung
-------------------------	------------------------

Ethnomusikologie-Exkursion 2 [Ethnomusicology Excursion 2]		04-EM-EXK2
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Lehrstuhl für Ethnomusikologie		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	-
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	-
Inhalte		
<p>Das Exkursionsmodul bietet die Möglichkeit, (berufs-)praktische Fähigkeiten zu entwickeln, Netzwerke außerhalb der Universität aufzubauen und das Wissen über ethnomusikologische Theorien, Methoden und Inhalte durch erfahrungsbasiertes Lernen zu vertiefen.</p> <p>[The excursion module provides the opportunity for developing professional skills; building networks outside of the University; and deepening knowledge of ethnomusicological theories, methods, and subject matter through experiential learning.]</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Der/Die Studierende ist in der Lage, (berufs-)praktische Fähigkeiten und Kenntnisse, die für den Gegenstand der Exkursion relevant sind, nachzuweisen und seinen/ihren erfahrungsbasierten Lernprozess kritisch zu bewerten.</p> <p>[Upon the successful completion of this module, students should be able to demonstrate professional skills and knowledge relevant to the subject matter of the excursion and critically evaluate their experiential learning process.]</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
E, 2 SWS, Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>a) Bericht (ca. 2.000-4.000 Wörter) oder b) Portfolio (Gesamtaufwand 70–100 Std.) oder c) Präsentation (20-30 Min.) mit Handout (2-4 S.)</p> <p>Deutsch und/oder Englisch</p>		
Platzvergabe		
12 TN		
weitere Angaben		
Dauer der Exkursion ca. 1–2 Wochen.		
Bezug zur LPO I		
-		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Europäische traditionelle und Volksmusik Praxis 3 [European Traditional and Vernacular Music Ensemble 3]		04-EM-ET3
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Lehrstuhl für Ethnomusikologie		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	-
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	-
Inhalte		
<p>In diesem Modul werden das Musiksysteem, das Repertoire, die Übertragungsmethoden, die Aufführungspraxis, Ensemble-Interaktion, kreative Prozesse und/oder Aufführungskontexte einer Volksmusiktradition aus Europa untersucht. Die Studierenden nehmen an gemeinsamen praktischen Übungen und anderen erfahrungsbasierten Gruppenlernaktivitäten teil. Die für die Feldforschung, praxisorientierte Forschung, pädagogische Arbeit, Applied Ethnomusicology und gemeinschaftsbasierte Arbeit relevanten Kompetenzen werden verfeinert. Das Modul zielt darauf ab, Verbindungen zwischen praktischen und analytischen Wegen des Verständnisses von Musiksystemen und Prozessen des Musizierens zu entwickeln sowie Brücken zwischen Musikwissenschaftlerinnen und Musikwissenschaftlern an der Universität sowie Musikschaffenden in der Gemeinschaft zu bauen.</p> <p>[This module explores the musical system, repertoire, transmission methods, performance practices, ensemble interaction, creative processes, and/or performance contexts of a folk music tradition from Europe. Students will engage in collective practical exercises and other experiential group learning activities. Skills relevant for field research, practice-based research, pedagogical work, applied ethnomusicology, and community-based work will be honed. The module aims to develop connections between practical and analytical ways of understanding musical systems and music-making processes, as well as develop bridges between music scholars in the University and music practitioners in the community.]</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Der/Die Studierende ist in der Lage, ein weiterführendes Verständnis des Musiksystems, des Repertoires, der Übertragungsmethoden, Ensemble-Interaktionen, Aufführungspraktiken, kreativen Prozesse und/oder Aufführungskontexte nachzuweisen, die für die jeweilige Musiktradition und das im Modul behandelte Material relevant sind.</p> <p>[Upon the successful completion of this module, students should be able to demonstrate an increased understanding of the musical system, repertoire, transmission methods, ensemble interactions, performance practices, creative processes, and/or performance contexts as relevant to the particular musical tradition and material covered in the module.]</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü, 2 SWS, Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>a) Praktische Prüfung (Einzelprüfung (ca. 10 Min.) oder Gruppenprüfung (ca. 30-60 Min.)) oder b) Präsentation (Einzel (ca. 10 Min.) mit Handout (2-4 S.) oder als Gruppe (ca. 30-60 Min.)) Deutsch und/oder Englisch</p>		
Platzvergabe		
<p>Begrenzung der Teilnahmeplätze: 20. Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der Teilnahmeplätze nach folgender Maßgabe: Vorrangig werden Bewerber und Bewerberinnen aus dem Master-Studienfach Ethnomusikologie (Erwerb von 45 oder 120 ECTS-Punkten) berücksichtigt. Die Auswahl erfolgt nach Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester), bei Gleichrang entscheidet das Los. Verbleibende Plätze stehen Studierenden weiterer Studienfächer zur Verfügung. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.</p>		
weitere Angaben		
Voraussetzung für die Prüfungsanmeldung ist die regelmäßige Teilnahme (80%) an den Lehrveranstaltungen des musikpraktischen Moduls.		
Bezug zur LPO I		
-		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Europäische traditionelle und Volksmusik Praxis 4 [European Traditional and Vernacular Music Ensemble 4]		04-EM-ET4
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Lehrstuhl für Ethnomusikologie		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	-
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	-
Inhalte		
<p>In diesem Modul werden das Musiksysteem, das Repertoire, die Übertragungsmethoden, die Aufführungspraxis, Ensemble-Interaktion, kreative Prozesse und/oder Aufführungskontexte einer Volksmusiktradition aus Europa untersucht. Die Studierenden nehmen an gemeinsamen praktischen Übungen und anderen erfahrungsbasierten Gruppenlernaktivitäten teil. Die für die Feldforschung, praxisorientierte Forschung, pädagogische Arbeit, Applied Ethnomusicology und gemeinschaftsbasierte Arbeit relevanten Kompetenzen werden verfeinert. Das Modul zielt darauf ab, Verbindungen zwischen praktischen und analytischen Wegen des Verständnisses von Musiksystemen und Prozessen des Musizierens zu entwickeln sowie Brücken zwischen MusikwissenschaftlerInnen und Musikwissenschaftlern an der Universität sowie Musikschaffenden in der Gemeinschaft zu bauen.</p> <p>[This module further explores the musical system, repertoire, transmission methods, performance practices, ensemble interaction, creative processes, and/or performance contexts of a folk music tradition from Europe. Students will engage in collective practical exercises and other experiential group learning activities. Skills relevant for field research, practice-based research, pedagogical work, applied ethnomusicology, and community-based work will be honed. The module aims to develop connections between practical and analytical ways of understanding musical systems and music-making processes, as well as develop bridges between music scholars in the University and music practitioners in the community.]</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Der/Die Studierende ist in der Lage, ein fortgeschrittenes Verständnis des musikalischen Systems, des Repertoires, der Übertragungsmethoden, Ensemble-Interaktionen, Aufführungspraktiken, kreativen Prozesse und/oder Aufführungskontexte nachzuweisen, die für die jeweilige musikalische Tradition und das im Modul behandelte Material relevant sind.</p> <p>[Upon the successful completion of this module, students should be able to demonstrate a more advanced understanding of the musical system, repertoire, transmission methods, ensemble interactions, performance practices, creative processes, and/or performance contexts as relevant to the particular musical tradition and material covered in the module.]</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü, 2 SWS, Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>a) Praktische Prüfung (Einzelprüfung (ca. 10 Min.) oder Gruppenprüfung (ca. 30-60 Min.)) oder b) Präsentation (Einzel (ca. 10 Min.) mit Handout (2-4 S.) oder als Gruppe (ca. 30-60 Min.)) Deutsch und/oder Englisch</p>		
Platzvergabe		
<p>Begrenzung der Teilnahmeplätze: 20. Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der Teilnahmeplätze nach folgender Maßgabe: Vorrangig werden Bewerber und Bewerberinnen aus dem Master-Studienfach Ethnomusikologie (Erwerb von 45 oder 120 ECTS-Punkten) berücksichtigt. Die Auswahl erfolgt nach Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester), bei Gleichrang entscheidet das Los. Verbleibende Plätze stehen Studierenden weiterer Studienfächer zur Verfügung. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.</p>		
weitere Angaben		
Voraussetzung für die Prüfungsanmeldung ist die regelmäßige Teilnahme (80%) an den Lehrveranstaltungen des musikpraktischen Moduls.		
Bezug zur LPO I		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Traditionelle und Volksmusik aus Amerika Praxis 3 [Traditional and Vernacular Music of the Americas Ensemble 3]		04-EM-AMT3
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Lehrstuhl für Ethnomusikologie		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	-
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	-
Inhalte		
<p>In diesem Modul werden das Musiksysteem, das Repertoire, die Übertragungsmethoden, Aufführungspraxis, Ensemble-Interaktion, kreative Prozesse und/oder Aufführungskontexte einer Musiktradition aus Nord-, Mittel- und Süd-Amerika untersucht. Die Studierenden nehmen an gemeinsamen praktischen Übungen und anderen erfahrungsbasierten Gruppenlernaktivitäten teil. Die für die Feldforschung, praxisorientierte Forschung, pädagogische Arbeit, Applied Ethnomusicology und komunitätsbasierte Arbeit relevanten Kompetenzen werden verfeinert. Das Modul zielt darauf ab, Verbindungen zwischen praktischen und analytischen Wegen des Verständnisses von Musiksysteemen und Prozessen des Musizieren zu entwickeln sowie Brücken zwischen Musikwissenschaftlerinnen und Musikwissenschaftlern an der Universität sowie Musikschaffenden in der Gemeinschaft zu bauen.</p> <p>[This module explores the musical system, repertoire, transmission methods, performance practices, ensemble interaction, creative processes, and/or performance contexts of a musical tradition from the Americas. Students will engage in collective practical exercises and other experiential group learning activities. Skills relevant for field research, practice-based research, pedagogical work, applied ethnomusicology, and community-based work will be honed. The module aims to develop connections between practical and analytical ways of understanding musical systems and music-making processes, as well as develop bridges between music scholars in the University and music practitioners in the community.]</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Der/Die Studierende ist in der Lage, ein weiterführendes Verständnis des Musiksysteems, des Repertoires, der Übertragungsmethoden, Ensemble-Interaktionen, Aufführungspraktiken, kreativen Prozesse und/oder Aufführungskontexte nachzuweisen, die für die jeweilige Musiktradition und das im Modul behandelte Material relevant sind.</p> <p>[Upon the successful completion of this module, students should be able to demonstrate an increased understanding of the musical system, repertoire, transmission methods, ensemble interactions, performance practices, creative processes, and/or performance contexts as relevant to the particular musical tradition and material covered in the module.]</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü, 2 SWS, Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>a) Praktische Prüfung (Einzelpfung (ca. 10 Min.) oder Gruppenprüfung (ca. 30-60 Min.)) oder b) Präsentation (Einzeln (ca. 10 Min.) mit Handout (2-4 S.) oder als Gruppe (ca. 30-60 Min.)) Deutsch und/oder Englisch</p>		
Platzvergabe		
weitere Angaben		
Voraussetzung für die Prüfungsanmeldung ist die regelmäßige Teilnahme (80%) an den Lehrveranstaltungen des musikpraktischen Moduls.		
Bezug zur LPO I		
-		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Traditionelle und Volksmusik aus Amerika Praxis 4 [Traditional and Vernacular Music of the Americas Ensemble 4]		04-EM-AMT4
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Lehrstuhl für Ethnomusikologie		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	-
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	-
Inhalte		
<p>In diesem Modul werden das musikalische System, das Repertoire, die Übertragungsmethoden, die Aufführungspraxis, Ensemble-Interaktion, kreative Prozesse und/oder Aufführungskontexte einer Musiktradition aus Nord-, Mittel- und Süd-Amerika untersucht. Die Studierenden nehmen an gemeinsamen praktischen Übungen und anderen erfahrungsbasierten Gruppenlernaktivitäten teil. Die für die Feldforschung, praxisorientierte Forschung, pädagogische Arbeit, Applied Ethnomusicology und komunitäts-basierte Arbeit relevanten Kompetenzen werden verfeinert. Das Modul zielt darauf ab, Verbindungen zwischen praktischen und analytischen Wegen des Verständnisses von Musiksystemen und Prozessen des Musizierens zu entwickeln sowie Brücken zwischen Musikwissenschaftlerinnen und Musikwissenschaftlern an der Universität sowie Musikschaffenden in der Gemeinschaft zu bauen.</p> <p>[This module further explores the musical system, repertoire, transmission methods, performance practices, ensemble interaction, creative processes, and/or performance contexts of a musical tradition from the Americas. Students will engage in collective practical exercises and other experiential group learning activities. Skills relevant for field research, practice-based research, pedagogical work, applied ethnomusicology, and community-based work will be honed. The module aims to develop connections between practical and analytical ways of understanding musical systems and music-making processes, as well as develop bridges between music scholars in the University and music practitioners in the community.]</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Der/Die Studierende ist in der Lage, ein fortgeschrittenes Verständnis des musikalischen Systems, des Repertoires, der Übertragungsmethoden, Ensemble-Interaktionen, Aufführungspraktiken, kreativen Prozesse und/oder Aufführungskontexte nachzuweisen, die für die jeweilige musikalische Tradition und das im Modul behandelte Material relevant sind.</p> <p>[Upon the successful completion of this module, students should be able to demonstrate demonstrate a more advanced understanding of the musical system, repertoire, transmission methods, ensemble interactions, performance practices, creative processes, and/or performance contexts as relevant to the particular musical tradition and material covered in the module.]</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü, 2 SWS, Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>a) Praktische Prüfung (Einzelprüfung (ca. 10 Min.) oder Gruppenprüfung (ca. 30-60 Min.)) oder b) Präsentation (Einzel (ca. 10 Min.) mit Handout (2-4 S.) oder als Gruppe (ca. 30-60 Min.))</p> <p>Deutsch und/oder Englisch</p>		
Platzvergabe		
weitere Angaben		
Voraussetzung für die Prüfungsanmeldung ist die regelmäßige Teilnahme (80%) an den Lehrveranstaltungen des musikpraktischen Moduls.		
Bezug zur LPO I		
-		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Traditionelle Musik aus Afrika, Asien und Ozeanien Praxis 3 [Traditional and Vernacular Music of the Africa, Asia, and Oceania Ensemble 3]		04-EM-AFT3
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Lehrstuhl für Ethnomusikologie		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	-
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	-
Inhalte		
<p>In diesem Modul werden das Musiksysteem, das Repertoire, die Übertragungsmethoden, die Aufführungspraxis, Ensemble-Interaktion, kreative Prozesse und/oder Aufführungskontexte eines Volks- oder traditionellen Musikidioms aus Afrika, Asien oder Ozeanien untersucht. Die Studierenden nehmen an gemeinsamen praktischen Übungen und anderen erfahrungsbasierten Gruppenlernaktivitäten teil. Die für die Feldforschung, praxisorientierte Forschung, pädagogische Arbeit, Applied Ethnomusicology und kommunitäts-basierte Arbeit relevanten Kompetenzen werden verfeinert. Das Modul zielt darauf ab, Verbindungen zwischen praktischen und analytischen Wegen des Verständnisses von Musiksystemen und Prozessen des Musizierens zu entwickeln sowie Brücken zwischen Musikwissenschaftlerinnen und Musikwissenschaftlern an der Universität sowie Musikschaffenden in der Gemeinschaft zu bauen.</p> <p>[This module explores the musical system, repertoire, transmission methods, performance practices, ensemble interaction, creative processes, and/or performance contexts of a folk or traditional music idiom from Africa, Asia, or Oceania. Students will engage in collective practical exercises and other experiential group learning activities. Skills relevant for field research, practice-based research, pedagogical work, applied ethnomusicology, and community-based work will be honed. The module aims to develop connections between practical and analytical ways of understanding musical systems and music-making processes, as well as develop bridges between music scholars in the University and music practitioners in the community.]</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Der/Die Studierende ist in der Lage, ein weiterführendes Verständnis des musikalischen Systems, des Repertoires, der Übertragungsmethoden, Ensemble-Interaktionen, Aufführungspraktiken, kreativen Prozesse und/oder Aufführungskontexte nachzuweisen, die für die jeweilige musikalische Tradition und das im Modul behandelte Material relevant sind.</p> <p>[Upon the successful completion of this module, students should be able to demonstrate an increased understanding of the musical system, repertoire, transmission methods, ensemble interactions, performance practices, creative processes, and/or performance contexts as relevant to the particular musical tradition and material covered in the module.]</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü, 2 SWS, Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>a) Praktische Prüfung (Einzelprüfung (ca. 10 Min.) oder Gruppenprüfung (ca. 30-60 Min.)) oder b) Präsentation (Einzel (ca. 10 Min.) mit Handout (2-4 S.) oder als Gruppe (ca. 30-60 Min.)) Deutsch und/oder Englisch</p>		
Platzvergabe		
<p>Begrenzung der Teilnahmeplätze: 20. Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der Teilnahmeplätze nach folgender Maßgabe: Vorrangig werden Bewerber und Bewerberinnen aus dem Master-Studienfach Ethnomusikologie (Erwerb von 45 oder 120 ECTS-Punkten) berücksichtigt. Die Auswahl erfolgt nach Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester), bei Gleichrang entscheidet das Los. Verbleibende Plätze stehen Studierenden weiterer Studienfächer zur Verfügung. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.</p>		
weitere Angaben		
Voraussetzung für die Prüfungsanmeldung ist die regelmäßige Teilnahme (80%) an den Lehrveranstaltungen des musikpraktischen Moduls.		
Bezug zur LPO I		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Traditionelle Musik aus Afrika, Asien und Ozeanien Praxis 4 [Traditional and Vernacular Music of the Africa, Asia, and Oceania Ensemble 4]		04-EM-AFT4
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Lehrstuhl für Ethnomusikologie		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	-
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	-
Inhalte		
<p>In diesem Modul werden das Musiksystem, das Repertoire, die Übertragungsmethoden, die Aufführungspraxis, Ensemble-Interaktion, kreative Prozesse und/oder Aufführungskontexte eines Volks- oder traditionellen Musikidioms aus Afrika, Asien oder Ozeanien untersucht. Die Studierenden nehmen an gemeinsamen praktischen Übungen und anderen erfahrungsbasierten Gruppenlernaktivitäten teil. Die für die Feldforschung, praxisorientierte Forschung, pädagogische Arbeit, Applied Ethnomusicology und kommunitäts-basierte Arbeit relevanten Kompetenzen werden verfeinert. Das Modul zielt darauf ab, Verbindungen zwischen praktischen und analytischen Wegen des Verständnisses von Musiksystemen und Prozessen des Musizierens zu entwickeln sowie Brücken zwischen Musikwissenschaftlerinnen und Musikwissenschaftlern an der Universität sowie Musikschaffenden in der Gemeinschaft zu bauen.</p> <p>[This module further explores the musical system, repertoire, transmission methods, performance practices, ensemble interaction, creative processes, and/or performance contexts of a folk or traditional music idiom from Africa, Asia, or Oceania. Students will engage in collective practical exercises and other experiential group learning activities. Skills relevant for field research, practice-based research, pedagogical work, applied ethnomusicology, and community-based work will be honed. The module aims to develop connections between practical and analytical ways of understanding musical systems and music-making processes, as well as develop bridges between music scholars in the University and music practitioners in the community.]</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Der/Die Studierende ist in der Lage, ein fortgeschrittenes Verständnis des musikalischen Systems, des Repertoires, der Übertragungsmethoden, Ensemble-Interaktionen, Aufführungspraktiken, kreativen Prozesse und/oder Aufführungskontexte nachzuweisen, die für die jeweilige musikalische Tradition und das im Modul behandelte Material relevant sind.</p> <p>[Upon the successful completion of this module, students should be able to demonstrate a more advanced understanding of the musical system, repertoire, transmission methods, ensemble interactions, performance practices, creative processes, and/or performance contexts as relevant to the particular musical tradition and material covered in the module.]</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü, 2 SWS, Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>a) Praktische Prüfung (Einzelprüfung (ca. 10 Min.) oder Gruppenprüfung (ca. 30-60 Min.)) oder b) Präsentation (Einzel (ca. 10 Min.) mit Handout (2-4 S.) oder als Gruppe (ca. 30-60 Min.), jeweils mit Handout (1-2 S.)) Deutsch und/oder Englisch</p>		
Platzvergabe		
<p>Begrenzung der Teilnahmeplätze: 20. Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der Teilnahmeplätze nach folgender Maßgabe: Vorrangig werden Bewerber und Bewerberinnen aus dem Master-Studienfach Ethnomusikologie (Erwerb von 45 oder 120 ECTS-Punkten) berücksichtigt. Die Auswahl erfolgt nach Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester), bei Gleichrang entscheidet das Los. Verbleibende Plätze stehen Studierenden weiterer Studienfächer zur Verfügung. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.</p>		
weitere Angaben		
<p>Voraussetzung für die Prüfungsanmeldung ist die regelmäßige Teilnahme (80%) an den Lehrveranstaltungen des musikpraktischen Moduls.</p>		
Bezug zur LPO I		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Außereuropäische Kunstmusik Praxis 3 [Non-Western Art Music Performance Ensemble 3]		04-EM-AEK3
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Lehrstuhl für Ethnomusikologie		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	-
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	-
Inhalte		
<p>In diesem Modul werden das Musiksystem, das Repertoire, die Übertragungsmethoden, die Aufführungspraxis, die Ensemble-Interaktion, kreative Prozesse und/oder Aufführungskontexte einer außereuropäischen Kunstmusik oder klassischen Musiktradition untersucht. Die Studierenden nehmen an gemeinsamen praktischen Übungen und anderen erfahrungsbasierten Gruppenlernaktivitäten teil. Die für die Feldforschung, praxisorientierte Forschung, pädagogische Arbeit, Applied Ethnomusicology und komunitäts-basierte Arbeit relevanten Kompetenzen werden verfeinert. Das Modul zielt darauf ab, Verbindungen zwischen praktischen und analytischen Wegen des Verständnisses von Musiksystemen und Prozessen des Musizierens zu entwickeln sowie Brücken zwischen Musikwissenschaftlerinnen und Musikwissenschaftlern an der Universität sowie Musikschaffenden in der Gemeinschaft zu bauen.</p> <p>[This module explores the musical system, repertoire, transmission methods, performance practices, ensemble interaction, creative processes, and/or performance contexts of a non-European art music or classical music tradition. Students will engage in collective practical exercises and other experiential group learning activities. Skills relevant for field research, practice-based research, pedagogical work, applied ethnomusicology, and community-based work will be honed. The module aims to develop connections between practical and analytical ways of understanding musical systems and music-making processes, as well as develop bridges between music scholars in the University and music practitioners in the community.]</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Der/Die Studierende ist in der Lage, ein weiterführendes Verständnis des Musiksystems, des Repertoires, der Übertragungsmethoden, Ensemble-Interaktionen, Aufführungspraktiken, kreativen Prozesse und/oder Aufführungskontexte nachzuweisen, die für die jeweilige Musiktradition und das im Modul behandelte Material relevant sind.</p> <p>[Upon the successful completion of this module, students should be able to demonstrate an increased understanding of the musical system, repertoire, transmission methods, ensemble interactions, performance practices, creative processes, and/or performance contexts as relevant to the particular musical tradition and material covered in the module.]</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü, 2 SWS, Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>a) Praktische Prüfung (Einzelprüfung (ca. 10 Min.) oder Gruppenprüfung (ca. 30-60 Min.)) oder b) Präsentation (Einzel (ca. 10 Min.) mit Handout (2-4 S.) oder als Gruppe (ca. 30-60 Min.)) Deutsch und/oder Englisch</p>		
Platzvergabe		
<p>Begrenzung der Teilnahmeplätze: 20. Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der Teilnahmeplätze nach folgender Maßgabe: Vorrangig werden Bewerber und Bewerberinnen aus dem Master-Studienfach Ethnomusikologie (Erwerb von 45 oder 120 ECTS-Punkten) berücksichtigt. Die Auswahl erfolgt nach Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester), bei Gleichrang entscheidet das Los. Verbleibende Plätze stehen Studierenden weiterer Studienfächer zur Verfügung. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.</p>		
weitere Angaben		
<p>Voraussetzung für die Prüfungsanmeldung ist die regelmäßige Teilnahme (80%) an den Lehrveranstaltungen des musikpraktischen Moduls.</p>		
Bezug zur LPO I		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Außereuropäische Kunstmusik Praxis 4 [Non-Western Art Music Performance Ensemble 4]		04-EM-AEK4
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Lehrstuhl für Ethnomusikologie		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	-
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	-
Inhalte		
<p>In diesem Modul werden das Musiksysteem, das Repertoire, die Übertragungsmethoden, die Aufführungspraxis, Ensemble-Interaktion, kreative Prozesse und/oder Aufführungskontexte einer außereuropäischen Kunstmusik oder klassischen Musiktradition untersucht. Die Studierenden nehmen an gemeinsamen praktischen Übungen und anderen erfahrungsba-sierten Gruppenlernaktivitäten teil. Die für die Feldforschung, praxisorientierte Forschung, pädagogische Arbeit, Applied Ethnomusicology und gemeinschaftsbasierte Arbeit relevanten Kompetenzen werden verfeinert. Das Modul zielt darauf ab, Verbindungen zwischen praktischen und analytischen Wegen des Verständnisses von Musiksystemen und Prozessen des Musizierens zu entwickeln sowie Brücken zwischen Musikwissenschaftlerinnen und Musikwissenschaftlern an der Universität sowie Musikschaffenden in der Gemeinschaft zu bauen.</p> <p>[This module further explores the musical system, repertoire, transmission methods, performance practices, ensemble interaction, creative processes, and/or performance contexts of a non-European art music or classical music tradition. Students will engage in collective practical exercises and other experiential group learning activities. Skills relevant for field research, practice-based research, pedagogical work, applied ethnomusicology, and community-based work will be honed. The module aims to develop connections between practical and analytical ways of understanding musical systems and music-making processes, as well as develop bridges between music scholars in the University and music practitioners in the community.]</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Der/Die Studierende ist in der Lage, ein fortgeschrittenes Verständnis des musikalischen Systems, des Repertoires, der Übertragungsmethoden, Ensemble-Interaktionen, Aufführungspraktiken, kreativen Prozesse und/oder Aufführungskontexte nachzuweisen, die für die jeweilige musikalische Tradition und das im Modul behandelte Material relevant sind.</p> <p>[Upon the successful completion of this module, students should be able to demonstrate a more advanced understanding of the musical system, repertoire, transmission methods, ensemble interactions, performance practices, creative processes, and/or performance contexts as relevant to the particular musical tradition and material covered in the module.]</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü, 2 SWS, Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>a) Praktische Prüfung (Einzelprüfung (ca. 10 Min.) oder Gruppenprüfung ca. 30–60 Min.) oder</p> <p>b) Präsentation (Einzel (ca. 10 Min.) mit Handout (2-4 S.) oder als Gruppe (ca. 30-60 Min.), jeweils mit Handout (1-2 S.))</p> <p>Deutsch und/oder Englisch</p>		
Platzvergabe		
<p>Begrenzung der Teilnahmeplätze: 20. Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der Teilnahmeplätze nach folgender Maßgabe: Vorrangig werden Bewerber und Bewerberinnen aus dem Master-Studienfach Ethnomusikologie (Erwerb von 45 oder 120 ECTS-Punkten) berücksichtigt. Die Auswahl erfolgt nach Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester), bei Gleichrang entscheidet das Los. Verbleibende Plätze stehen Studierenden weiterer Studienfächer zur Verfügung. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.</p>		
weitere Angaben		
Voraussetzung für die Prüfungsanmeldung ist die regelmäßige Teilnahme (80%) an den Lehrveranstaltungen des musikpraktischen Moduls.		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Weltmusik Übung 3 [World Music Tutorial 3]		04-EM-WM3
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Lehrstuhl für Ethnomusikologie		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	-
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	-
Inhalte		
<p>In dieser Übung wird den Studierenden die Möglichkeit geboten, ihr Wissen über eine bestimmte Musiktradition durch angewandte Aktivitäten, angeleitete Übungen, Gruppenarbeit und/oder Multimedia-Einsatz zu vertiefen. Die Themen und musikalischen Traditionen können variieren.</p> <p>[This tutorial provides students with the opportunity to deepen their knowledge of a particular musical tradition through applied activities, guided practice sessions, group work, and/or multimedia engagement. Topics and musical traditions covered may vary.]</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Der/Die Studierende ist in der Lage, tiefere Kenntnisse über eine bestimmte Musiktradition und angewandte Fähigkeiten nachzuweisen, die für den Inhalt der Übung relevant sind.</p> <p>[Upon the completion of this module, students should be able to demonstrate an increased knowledge of a particular musical tradition and applied skill sets as relevant to the tutorial subject matter.]</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü, 2 SWS, Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>a) Praktische Prüfung (Einzelprüfung (ca. 10 Min.) oder Gruppenprüfung (ca. 30-60 Min.)) oder b) Präsentation (Einzel (ca. 10 Min.) mit Handout (2-4 S.) oder als Gruppe (ca. 30-60 Min.)) oder c) Portfolio (Gesamtaufwand 70–100 Std.)</p> <p>Deutsch und/oder Englisch</p>		
Platzvergabe		
<p>Begrenzung der Teilnahmeplätze: 20. Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der Teilnahmeplätze nach folgender Maßgabe: Vorrangig werden Bewerber und Bewerberinnen aus dem Master-Studienfach Ethnomusikologie (Erwerb von 45 oder 120 ECTS-Punkten) berücksichtigt. Die Auswahl erfolgt nach Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester), bei Gleichrang entscheidet das Los. Verbleibende Plätze stehen Studierenden weiterer Studienfächer zur Verfügung. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.</p>		
weitere Angaben		
Bezug zur LPO I		
-		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Weltmusik Übung 4 [World Music Tutorial 4]		04-EM-WM4
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Lehrstuhl für Ethnomusikologie		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	-
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	-
Inhalte		
<p>In dieser Übung wird den Studierenden die Möglichkeit geboten, ihr Wissen über eine bestimmte Musiktradition durch angewandte Aktivitäten, angeleitete Übungen, Gruppenarbeit und/oder Multimedia-Einsatz weiter zu vertiefen. Die Themen und musikalischen Traditionen können variieren.</p> <p>[This tutorial provides students with the opportunity to further deepen their knowledge of a particular musical tradition through applied activities, guided practice sessions, group work, and/or multimedia engagement. Topics and musical traditions covered may vary.]</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Der/Die Studierende ist in der Lage, fundierte Kenntnisse über eine bestimmte Musiktradition und angewandte Fähigkeiten nachzuweisen, die für den Inhalt der Übung relevant sind.</p> <p>[Upon the completion of this module, students should be able to demonstrate in-depth knowledge of a particular musical tradition and applied skill sets as relevant to the tutorial subject matter.]</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü, 2 SWS, Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>a) Praktische Prüfung (Einzelprüfung (ca. 10 Min.) oder Gruppenprüfung (ca. 30-60 Min.)) oder b) Präsentation (Einzel (ca. 10 Min.) mit Handout (2-4 S.) oder als Gruppe (ca. 30-60 Min.)) oder c) Portfolio (Gesamtaufwand 70–100 Std.)</p> <p>Deutsch und/oder Englisch</p>		
Platzvergabe		
<p>Begrenzung der Teilnahmeplätze: 20. Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der Teilnahmeplätze nach folgender Maßgabe: Vorrangig werden Bewerber und Bewerberinnen aus dem Master-Studienfach Ethnomusikologie (Erwerb von 45 oder 120 ECTS-Punkten) berücksichtigt. Die Auswahl erfolgt nach Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester), bei Gleichrang entscheidet das Los. Verbleibende Plätze stehen Studierenden weiterer Studienfächer zur Verfügung. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.</p>		
weitere Angaben		
Bezug zur LPO I		
-		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Kreativitätslabor 2 [Creativity Laboratory 2]		04-EM-KL2
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Lehrstuhl für Ethnomusikologie		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	-
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	-
Inhalte		
<p>In diesem Modul werden kreative Prozesse und Methoden zur Steigerung der Kreativität untersucht. Modernste Forschung zur Kreativitätsförderung wird in praktischen Übungen angewendet. Mit praxisnahen Forschungsansätzen werden Strategien zur Überwindung von Kreativitätshemmern und zur Förderung kreativer Innovationen entwickelt. Musikalisches Material und Ansätze können aus verschiedenen Traditionen stammen und transkulturelle sowie nicht-idiomatische musikalische Aktivitäten beinhalten.</p> <p>[This module explores creative processes and methods for enhancing creativity. Cutting-edge research on enablers of creativity will be applied in practical exercises. Practice-based research approaches will be used to develop strategies for overcoming inhibitors of creativity and fostering creative innovation. Musical material and approaches may be drawn from multiple traditions and may include transcultural and non-idiomatic musical activities.]</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Der/Die Studierende ist in der Lage, ein tiefergehendes Verständnis von kreativen Prozessen, die Voraussetzungen für Kreativität und Strategien zur Überwindung von Kreativitätshemmern zu demonstrieren, Bewusstsein für die Natur idiomatischer Grenzen und/oder des transkulturellen/nicht-idiomatischen Musizierens zu zeigen und kreativitätssteigernde Methoden in der Praxis anzuwenden.</p> <p>[Upon the successful completion of this module, students should be able to: demonstrate an increased understanding of creative processes, enabling conditions for creativity, and strategies for overcoming inhibitors of creativity; demonstrate an awareness of the nature of idiomatic boundaries and/or transcultural/non-idiomatic music-making; and apply creativity enhancing methods in practice.]</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Ü, 2 SWS, Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>a) Präsentation (Einzel (ca. 10 Min.) mit Handout (2-4 S.) oder als Gruppe (ca. 30-60 Min.), jeweils mit Handout (1-2 S.)) oder</p> <p>b) Portfolio (Gesamtaufwand 70–100 Std.) oder</p> <p>c) Projektarbeit (Gesamtaufwand 70–100 Std.)</p> <p>Deutsch und/oder Englisch</p>		
Platzvergabe		
<p>Begrenzung der Teilnahmeplätze: 15. Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der Teilnahmeplätze nach folgender Maßgabe: Vorrangig werden Bewerber und Bewerberinnen aus dem Master-Studienfach Ethnomusikologie (Erwerb von 45 oder 120 ECTS-Punkten) berücksichtigt. Die Auswahl erfolgt nach Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester), bei Gleichrang entscheidet das Los. Verbleibende Plätze stehen Studierenden weiterer Studienfächer zur Verfügung. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.</p>		
weitere Angaben		
-		
Bezug zur LPO I		
-		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Sprach- und Regionalstudien 4 [Language and Area Studies 4]		04-EM-SR4
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Lehrstuhl für Ethnomusikologie		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	-
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	-
Inhalte		
<p>Im Rahmen dieses Moduls entwickeln die Studierenden Sprachkenntnisse und/oder Kenntnisse über eine Kultur oder Region, die für ihr Vertiefungsgebiet relevant sind.</p> <p>[In this module, students develop language skills and/or knowledge of a culture or region that are relevant to their area of specialization.]</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Der/Die Studierende ist in der Lage, verbesserte Sprachkenntnisse und/oder spezifische kulturelle Kenntnisse nachzuweisen und seine/ihre Arbeit in einem angemessenen wissenschaftlichen Stil entsprechend dem Gegenstand des Kurses auszudrücken.</p> <p>[Upon successful completion of this module, students should be able to demonstrate improved language skills and/or specific cultural knowledge and express their work in an appropriate scholarly style as relevant to the subject matter of the course.]</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S, 2 SWS, Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>a) Schriftl. Hausaufgabe (ca. 3.000-5.000 Wörter) oder b) Portfolio (Gesamtaufwand 70–100 Std.) oder c) Präsentation (20-30 Min.) mit Handout (2-4 S.) oder d) Klausur (ca. 60-90 Min.)</p> <p>Deutsch und/oder Englisch</p>		
Platzvergabe		
weitere Angaben		
Bezug zur LPO I		
-		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Sprach- und Regionalstudien 5 [Language and Area Studies 5]		04-EM-SR5
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Lehrstuhl für Ethnomusikologie		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	-
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	-
Inhalte		
<p>Im Rahmen dieses Moduls entwickeln die Studierenden Sprachkenntnisse und/oder Kenntnisse über eine Kultur oder Region weiter, die für ihr Vertiefungsgebiet relevant sind.</p> <p>[In this module, students further develop language skills and/or knowledge of a culture or region that are relevant to their area of specialization.]</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Der/Die Studierende ist in der Lage, verbesserte Sprachkenntnisse und/oder spezifische kulturelle Kenntnisse nachzuweisen und seine/ihre Arbeit in einem angemessenen wissenschaftlichen Stil entsprechend dem Gegenstand des Kurses auszudrücken.</p> <p>[Upon successful completion of this module, students should be able to demonstrate improved language skills and/or specific cultural knowledge and express their work in an appropriate scholarly style as relevant to the subject matter of the course.]</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S, 2 SWS, Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>a) Schriftl. Hausaufgabe (ca. 3.000-5.000 Wörter) oder b) Portfolio (Gesamtaufwand 70–100 Std.) oder c) Präsentation (20-30 Min.) mit Handout (2-4 S.) oder d) Klausur (ca. 60-90 Min.)</p> <p>Deutsch und/oder Englisch</p>		
Platzvergabe		
weitere Angaben		
Bezug zur LPO I		
-		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Sprach- und Regionalstudien 6 [Language and Area Studies 6]		04-EM-SR6
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Lehrstuhl für Ethnomusikologie		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	-
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	-
Inhalte		
<p>Im Rahmen dieses Moduls entwickeln die Studierenden Sprachkenntnisse und/oder Kenntnisse über eine Kultur oder Region weiter, die für ihr Vertiefungsgebiet relevant sind.</p> <p>[In this module, students further develop language skills and/or knowledge of a culture or region that are relevant to their area of specialization.]</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Der/Die Studierende ist in der Lage, verbesserte Sprachkenntnisse und/oder spezifische kulturelle Kenntnisse nachzuweisen und seine/ihre Arbeit in einem angemessenen wissenschaftlichen Stil entsprechend dem Gegenstand des Kurses auszudrücken.</p> <p>[Upon successful completion of this module, students should be able to demonstrate improved language skills and/or specific cultural knowledge and express their work in an appropriate scholarly style as relevant to the subject matter of the course.]</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S, 2 SWS, Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>a) Schriftl. Hausaufgabe (ca. 3.000-5.000 Wörter) oder b) Portfolio (Gesamtaufwand 70–100 Std.) oder c) Präsentation (20-30 Min.) mit Handout (2-4 S.) oder d) Klausur (ca. 60-90 Min.)</p> <p>Deutsch und/oder Englisch</p>		
Platzvergabe		
weitere Angaben		
Bezug zur LPO I		
-		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Interdisziplinäre Perspektive 3 [Interdisciplinary Perspectives 3]		04-EM-IP3
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Lehrstuhl für Ethnomusikologie		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	-
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	-
Inhalte		
<p>In diesem Modul wird die interdisziplinäre Wissenschaft betrachtet und es wird den Studierenden ermöglicht, Kenntnisse über Theorien und Methoden aus anderen Disziplinen zu entwickeln, die sich auf ihr Vertiefungsgebiet beziehen.</p> <p>[This module explores interdisciplinary scholarship and allows students to develop knowledge of theories and methods from other disciplines that relate to their area of specialization.]</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Der/Die Studierende ist in der Lage, seine/ihre Arbeit in einem angemessenen wissenschaftlichen Stil auszudrücken und Verständnis für theoretische und methodische Ansätze, Anwendungen und/oder Fallstudien aus anderen Disziplinen als relevant für den Gegenstand des Kurses nachzuweisen.</p> <p>[Upon successful completion of this module, students should be able to express their work in an appropriate scholarly style and demonstrate an understanding of theoretical and methodological approaches, applications, and/or case studies from other disciplines as relevant to the subject matter of the course.]</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S, 2 SWS, Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>a) Schriftl. Hausaufgabe (ca. 3.000-5.000 Wörter) oder</p> <p>b) Portfolio (Gesamtaufwand 70–100 Std.) oder</p> <p>c) Präsentation (20-30 Min.) mit Handout (2-4 S.)</p> <p>Deutsch und/oder Englisch</p>		
Platzvergabe		
weitere Angaben		
Bezug zur LPO I		
-		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Interdisziplinäre Perspektive 4 [Interdisciplinary Perspectives 4]		04-EM-IP4
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Lehrstuhl für Ethnomusikologie		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	-
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	-
Inhalte		
<p>In diesem Modul wird die interdisziplinäre Wissenschaft vertieft und es wird den Studierenden ermöglicht, das Wissen über Theorien und Methoden aus anderen Disziplinen, die sich auf ihr Vertiefungsgebiet beziehen, weiterzuentwickeln. [This module further explores interdisciplinary scholarship and allows students to further develop knowledge of theories and methods from other disciplines that relate to their area of specialization.]</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Der/Die Studierende ist in der Lage, seine/ihre Arbeit in einem angemessenen wissenschaftlichen Stil auszudrücken und Verständnis für theoretische und methodische Ansätze, Anwendungen und/oder Fallstudien aus anderen Disziplinen als relevant für den Gegenstand des Kurses nachzuweisen. [Upon successful completion of this module, students should be able to express their work in an appropriate scholarly style and demonstrate an understanding of theoretical and methodological approaches, applications, and/or case studies from other disciplines as relevant to the subject matter of the course.]</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S, 2 SWS, Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>a) Schriftl. Hausaufgabe (ca. 3.000-5.000 Wörter) oder b) Portfolio (Gesamtaufwand 70–100 Std.) oder c) Präsentation (20-30 Min.) mit Handout (2-4 S.) Deutsch und/oder Englisch</p>		
Platzvergabe		
weitere Angaben		
Bezug zur LPO I		
-		

Modulgruppe Musikwissenschaft (Wahlpflichtbereich)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Institutskolloquium 1		04-MW-K1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Prüfungsausschussvorsitzende(r)		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	-
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	-
Inhalte		
<p>In diesem Modul werden aus möglichst weiter Perspektive Fragen der Musikforschung erörtert. Dies geschieht auf der Ebene eines diskursiven Austauschs zwischen Studierenden und Lehrenden am Institut. Das Kolloquium stellt ein Forum dar, vor dem entweder Gastredner oder die teilnehmenden Institutsangehörigen Ergebnisse eigener Forschung vortragen und zur Diskussion stellen. Aus der Wahrnehmung wissenschaftlicher Frage- und Antwortweisen zu Gegenständen aus der disziplinären Vielfalt musikforschender Fächer verbreitert sich der Einblick in Themenbereiche und deren wissenschaftliche Erkundung; die Kontur eigener Positionen gewinnt an Schärfe.</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Der/Die Studierende hat Erfahrungen mit der Situation gesammelt, mit wechselnden und verschiedenartigen Themen aus dem weiten Forschungsfeld des Fachs konfrontiert zu werden. Auf die Darstellung von sachlichen Erkenntnissen und begründeten Thesen weiß er/sie mündlich wie schriftlich in angemessener Weise zu reagieren.</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V, 2 SWS, Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>a) Protokoll (ca. 10.000 Zeichen) oder b) Referat (20-30 Min.) oder c) Schriftl. Hausaufgabe (ca. 10.000 Zeichen) Deutsch und/oder Englisch</p>		
Platzvergabe		
-		
weitere Angaben		
-		
Bezug zur LPO I		
-		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Musik in historischer Perspektive 5B: Gegenwart 1		04-MW-HT5B
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Professur für Musik der Gegenwart		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	-
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	-
Inhalte		
<p>In diesem Modul wird nach den Eigenarten von Musik gefragt, die seit der Mitte des 20. Jahrhunderts komponiert wurde, nach Popmusik und nach musikbezogenen Veranstaltungsformen der Gegenwartskunst. Künstler, kunstveranstaltende Institutionen und Studierende werden in projektorientierten Lehr- Räumen vernetzt. Dort werden Wissen und Erfahrungen über Kunst, ihre Arbeitsprozesse und Aufführungen in einen interdisziplinären Forschungszusammenhang gestellt.</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Der/Die Studierende verfügt über fundierte Kenntnisse der Gegenwartsmusik sowie über fundiertes Wissen zu ausgewählten Teilgebieten derselben. Er/Sie kann Forschungsfragen zur Musik seit etwa 1950 entwickeln, Methoden der Forschung und Analyse anwenden sowie das Verhältnis von multimedialer Technologie und Ästhetik einschätzen. Er/Sie ist geübt in angemessener Kommunikation mit Künstlern und/oder einschlägigen Institutionen. Er/Sie hat Erfahrungen in projektorientierter Teamarbeit gesammelt, bei der Kunst der Gegenwart und Wissenschaft zusammengewirkt haben.</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S oder V, 2 SWS, Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>a) Protokoll (ca. 10.000 Zeichen) oder b) Referat (20-30 Min.) oder c) Schriftl. Hausaufgabe (ca. 10.000 Zeichen) Deutsch und/oder Englisch</p>		
Platzvergabe		
-		
weitere Angaben		
Kann nicht zusammen mit 04-MW-HT5N belegt werden. Art der LV: Alternativ V(2).		
Bezug zur LPO I		
-		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Musik in kultureller und interkultureller Perspektive 3B: Mündlichkeit		04-MW-IK3B
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Lehrstuhl für Ethnomusikologie		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	-
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	-
Inhalte		
<p>In diesem Modul wird nach den Erscheinungsformen, den Aufführungs- oder Gebrauchszusammenhängen sowie der Geschichtlichkeit von oral tradierter Musik gefragt. Anhand exemplarischer Untersuchungen schriftloser und halb-schriftlicher Musikkulturen der Vergangenheit oder der Gegenwart werden Kontexte und Mechanismen oraler Produktion, Reproduktion und Rezeption von Musik sowie Konsequenzen für deren Faktur unter Anwendung entsprechender empirischer, deskriptiver und analytischer Methoden erschlossen. Gegenstand der Reflexion ist darüber hinaus die Interaktion verschiedener Speichermedien wie Schrift, Bild, Gedächtnis oder Tonträger.</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Der/Die Studierende verfügt über fundiertes exemplarisches Wissen zu den vielfältigen Erscheinungsformen und kulturellen Kontexten oral tradierter Musik. Er/Sie kennt die Spezifika schriftloser Kulturen und vermag in diesem Zusammenhang traditionelle schriftbezogene musikwissenschaftliche Konzepte kritisch zu hinterfragen.</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S oder V, 2 SWS, Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>a) Protokoll (ca. 10.000 Zeichen) oder b) Referat (20-30 Min.) oder c) Schriftl. Hausaufgabe (ca. 10.000 Zeichen) Deutsch und/oder Englisch</p>		
Platzvergabe		
-		
weitere Angaben		
Kann nicht zusammen mit 04-MW-IK3N belegt werden. Art der LV: Alternativ V(2).		
Bezug zur LPO I		
-		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Musik in kultureller und interkultureller Perspektive 4B: Kulturalität		04-MW-IK4B
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Lehrstuhl für Ethnomusikologie		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	-
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	-
Inhalte		
<p>In diesem Modul wird nach Bedingungen des Kulturellen im Rahmen von Differenz- und Identitätssystemen gefragt. Dabei wird die Bedeutung von Musik in solchen kulturellen Gefügen analysiert und dargestellt. Paradigmatisch untersucht werden Personen, soziale Gruppen, Institutionen, Theorien, Situationen und Debatten, Orte oder Gebiete, musikalische Gattungen oder Repertoires mit Hilfe kulturgeschichtlicher, -archäologischer oder -theoretischer Methoden.</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Der/Die Studierende kennt Theorien zur Kulturalität von Musik. Deren Geltung hat er/sie an exemplarischen Gegenständen erprobt, die sowohl aus dem Gebiet einzelner Musikkulturen als auch aus interkulturellen Kontexten stammen. Seine Erfahrungen kann er zur eigenständigen wissenschaftlichen Thesenbildung einsetzen.</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S oder V, 2 SWS, Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>a) Protokoll (ca. 10.000 Zeichen) oder b) Referat (20-30 Min.) oder c) Schriftl. Hausaufgabe (ca. 10.000 Zeichen) Deutsch und/oder Englisch</p>		
Platzvergabe		
-		
weitere Angaben		
Kann nicht zusammen mit 04-MW-IK4N belegt werden. Art der LV: Alternativ V(2).		
Bezug zur LPO I		
-		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Musik in ästhetischer und intermedialer Perspektive 1B: Ästhetik 1		04-MW-AE1B
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Professur für Systematische Musikwissenschaft		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	-
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	-
Inhalte		
<p>In diesem Modul wird nach den Grundlagen, Formen und Inhalten ästhetischer Wahrnehmung gefragt. Im Vordergrund stehen die wichtigsten musikästhetischen Theorien der europäischen Musikgeschichte in ihrem jeweiligen historischen und sozialen Umfeld, aber auch deren praktische Anwendung. Anhand ausgewählter Beispiele aus der Musikgeschichte wird ästhetisch reflektiertes Bewerten von Musik unterschiedlicher Epochen und Stile geübt und kritisch diskutiert.</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Der/Die Studierende verfügt über fundiertes Wissen zur Geschichte und Theorie der Musikästhetik. Er/Sie ist fähig, musikalische Kunstwerke verschiedener Epochen im Kontext der jeweiligen Ästhetik zu bewerten und zugleich eigenes ästhetisches Erleben theoretisch fundiert zu reflektieren.</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S oder V, 2 SWS, Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>a) Protokoll (ca. 10.000 Zeichen) oder b) Referat (20–30 Min.) oder c) Schriftl. Hausaufgabe (ca. 10.000 Zeichen) Deutsch und/oder Englisch</p>		
Platzvergabe		
-		
weitere Angaben		
Kann nicht zusammen mit 04-MW-AE1N belegt werden. Art der LV: Alternativ V(2).		
Bezug zur LPO I		
-		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Musik in sozialer und psychologischer Perspektive 1B: Rezeption		04-MW-SP1B
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Professur für Systematische Musikwissenschaft		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	-
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	-
Inhalte		
<p>In diesem Modul wird nach den Bedingungen und Formen musikalischer Kommunikation, speziell unter dem Aspekt von Produktion und Rezeption von Musik gefragt. Gegenstand ist die Analyse des Verhältnisses zwischen dem Produzenten (Sender) und Empfänger von Musik in verschiedenen Musikkulturen und historischen Kontexten. Dabei werden neben allgemeinen Methoden der Musiksoziologie, Musikpsychologie und musikbezogenen Rezeptionsforschung auch theoretische Ansätze der Semiotik und allgemeinen Kommunikationstheorie angewandt.</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Der/Die Studierende verfügt über fundiertes Wissen zur Analyse musikalischer Kommunikation. Er/Sie ist fähig, verschiedene Formen des Musizierens soziologisch und psychologisch zu differenzieren und entsprechende Modelle musikalischer Kommunikation zu erstellen.</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S oder V, 2 SWS, Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>a) Protokoll (ca. 10.000 Zeichen) oder b) Referat (20-30 Min.) oder c) Schriftl. Hausaufgabe (ca. 10.000 Zeichen) Deutsch und/oder Englisch</p>		
Platzvergabe		
-		
weitere Angaben		
Kann nicht zusammen mit 04-MW-SP1N belegt werden. Art der LV: Alternativ V(2).		
Bezug zur LPO I		
-		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Musik in sozialer und psychologischer Perspektive 2B: Gesellschaft		04-MW-SP2B
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Professur für Systematische Musikwissenschaft		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	-
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	-
Inhalte		
<p>In diesem Modul wird nach dem Verhältnis von Musik und Gesellschaft unter systematischem und historischem Aspekt gefragt. Musik wird als soziales Phänomen betrachtet und in verschiedenen Musikkulturen und historischen Kontexten mit ihren spezifischen musikalischen Funktionen und Institutionen analysiert. Dabei werden neben allgemeinen Techniken der soziologischen Strukturanalyse auch spezifische Techniken der empirischen Forschung erlernt.</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Der/Die Studierende verfügt über die Fähigkeit, selbstständig musiksoziologische Phänomene zu erkennen, diese theoretisch einzuordnen und entsprechende Hypothesen zu formulieren. Er/Sie kann Daten mittels empirischer Methoden erheben, diese auswerten und in textlicher oder grafischer Form anschaulich darstellen.</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S oder V, 2 SWS, Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>a) Protokoll (ca. 10.000 Zeichen) oder b) Referat (20-30 Min.) oder c) Schriftl. Hausaufgabe (ca. 10.000 Zeichen) Deutsch und/oder Englisch</p>		
Platzvergabe		
-		
weitere Angaben		
Kann nicht zusammen mit 04-MW-SP2N belegt werden. Art der LV: Alternativ V(2).		
Bezug zur LPO I		
-		

Modulgruppe Musikpädagogik (Wahlpflichtbereich)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Masterkolloquium Musikpädagogik 1 [Master Colloquium Science of Music Education 1]		04-MP-MK1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Prüfungsausschussvorsitzende/-r Musikpädagogik		Lehrstuhl für Musikpädagogik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
10	bestanden / nicht bestanden	-
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1Semester	Master	regelmäßige Teilnahme; Voraussetzung für die Prüfungsanmeldung ist die regelmäßige Teilnahme (80%) an den Lehrveranstaltungen des musikpraktischen Moduls.
Inhalte		
Kolloquium zur Begleitung des Orientierungsmoduls zu Studienbeginn: Vollzug des Perspektivwechsels von Bachelor auf Master, Reflexion ausgewählter Forschungsfelder der Musikpädagogik.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende vollzieht den Perspektivwechsel von Bachelor auf Master und reflektiert ausgewählte Forschungsfelder der Musikpädagogik.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
K, Zuordnung im Vorlesungsverzeichnis		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Mündliche Einzelprüfung (ca. 20 Min.)		
Platzvergabe		
-		
weitere Angaben		
-		
Bezug zur LPO I		
-		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Masterkolloquium Musikpädagogik 2 [Master Colloquium Science of Music Education 2]		04-MP-MK2
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Prüfungsausschussvorsitzende/-r Musikpädagogik		Lehrstuhl für Musikpädagogik
ECTS	Bewertungsart	ECTS
10	bestanden / nicht bestanden	10
Moduldauer	Niveau	Moduldauer
1 Semester	Master	1 Semester
Inhalte		
Kolloquium zur Begleitung der musikpädagogischen Forschungswerkstatt 1: Reflexion der Assistenz in der gewählten künstlerisch-praktischen, projektorientierten oder fachwissenschaftlichen Forschungs- werkstatt, Perspektivierung des weiteren Studienverlaufs.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende reflektiert die Assistenz in der gewählten künstlerisch-praktischen, projektorientierten oder fachwissenschaftlichen Forschungswerkstatt im Hinblick auf die Perspektivierung des weiteren Studienverlaufs.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
K, Zuordnung im Vorlesungsverzeichnis		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Mündliche Einzelprüfung (ca. 20 Min.)		
Platzvergabe		
-		
weitere Angaben		
-		
Bezug zur LPO I		
-		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Assistenz in einer künstlerisch-praktischen Forschungswerkstatt Master Musikpädagogik [Music Education Research Studies – Assistance A]		04-MP-MFW1A
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Prüfungsausschussvorsitzende/-r Musikpädagogik		Lehrstuhl für Musikpädagogik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
10	Numerische Notenvergabe	-
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	Master	-
Inhalte		
Assistenz in einer künstlerisch-praktischen musikpädagogischen Forschungswerkstatt		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende assistiert in einer künstlerisch-praktischen musikpädagogischen Forschungswerkstatt.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
Projekt; semesterbegleitend ca. 2-3 Tage pro Woche über einen Zeitraum von 12 Wochen		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Werkstattprotokoll (ca. 15 S.)		
Platzvergabe		
-		
weitere Angaben		
-		
Bezug zur LPO I		
-		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung	
Assistenz in einer projektorientierten Forschungswerkstatt Master Musikpädagogik [Music Education Research Studies – Assistance B]		04-MP-MFW1B	
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung	
Prüfungsausschussvorsitzende/-r Musikpädagogik		Lehrstuhl für Musikpädagogik	
ECTS	Bewertungsart	ECTS	
10	Numerische Notenvergabe	10	
Moduldauer	Niveau	Moduldauer	
1 Semester	Master	1 Semester	
Inhalte			
Assistenz in einer projektorientierten musikpädagogischen Forschungswerkstatt			
Qualifikationsziele / Kompetenzen			
Der/Die Studierende assistiert in einer projektorientierten musikpädagogischen Forschungswerkstatt.			
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)			
Projekt; semesterbegleitend ca. 2-3 Tage pro Woche über einen Zeitraum von 12 Wochen			
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)			
Werkstattprotokoll (ca. 15 S.)			
Platzvergabe			
-			
weitere Angaben			
-			
Bezug zur LPO I			
-			

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung	
Musikkulturen: Musik im interkulturellen Dialog - Global Pop		04-MP-KULT3	
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung	
Prüfungsausschussvorsitzende/-r Musikpädagogik		Lehrstuhl für Musikpädagogik	
ECTS	Bewertungsart	ECTS	
5	Numerische Notenvergabe	5	
Moduldauer	Niveau	Moduldauer	
2 Semester	grundständig	2 Semester	
Inhalte			
Wissenschaftliche Konzepte von Kultur, Interkulturalität und Transkulturalität, Bedingungen, Möglichkeiten und Grenzen eines wissenschaftlich fundierten Verstehens der Musik fremder Kulturen; internationale Erscheinungsformen, Entstehungsbedingungen und Rezeptionsweisen von Populärmusik im 20. und 21. Jahrhundert, Populärmusik im globalen Medienkontext.			
Qualifikationsziele/Kompetenzen			
Der/Die Studierende verfügt über die Kenntnis wissenschaftlicher Konzepte von Kultur, Interkulturalität und Transkulturalität. Er/Sie kennt Bedingungen, Möglichkeiten und Grenzen eines wissenschaftlich fundierten Verstehens der Musik fremder Kulturen und ist in der Lage, das erworbene Wissen kritisch auf Fragestellungen der Musikpädagogik anzuwenden. Der/Die Studierende verfügt über Kenntnisse zur Populärmusik im 20. und 21. Jahrhundert, insbesondere zu ihren internationalen Erscheinungsformen, Entstehungsbedingungen und Rezeptionsweisen. Er/Sie kann Populärmusik im globalen Medienkontext und in den sie begleitenden Diskursen verorten.			
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)			
S (2) + S (2)			
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)			
Referat (ca. 20 Min.) mit Handout (ca. 6 S.)			
Platzvergabe			
-			
weitere Angaben			
-			
Bezug zur LPO I			
-			

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Vertiefung Musikpsychologie/ Musiksoziologie		04-MP- KULT5
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Prüfungsausschussvorsitzende/-r Musikpädagogik		Lehrstuhl für Musikpädagogik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	-
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	-
Inhalte		
<p>In diesem Modul wird entweder nach den psychologischen oder den sozialen Grundlagen von Musikproduktion und Musikrezeption gefragt. Der/Die Studierende erhält einen Überblick über die systematischen Fachgebiete der Musikpsychologie oder der Musiksoziologie mit ihren jeweiligen fachspezifischen Fragestellungen und Methoden und lernt, diese auf aktuelle und musikhistorische Gegenstände anzuwenden.</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Der/Die Studierende verfügt über Kenntnisse entweder im Fach Musikpsychologie oder im Fach Musiksoziologie mit ihren wichtigsten methodischen Ansätzen. Er/Sie ist befähigt, musikalische Phänomene und Kunstwerke unter musikpsychologischer oder musiksoziologischer Perspektive zu betrachten und die spezifischen Erkenntnisse in das allgemeine Musikverständnis einzuordnen.</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S, 2 SWS		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Hausarbeit (ca. 15 S.)		
Platzvergabe		
-		
weitere Angaben		
-		
Bezug zur LPO I		
-		

Modulgruppe Europäische Ethnologie/Volkskunde (Wahlpflichtbereich)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Aktuelle Lektüren [Recent Researches]		04-EEVK-MA-LEK
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Europäische Ethnologie/Volkskunde		Lehrstuhl für Europäische Ethnologie/Volkskunde
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	-
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	-
Inhalte		
<p>Studierende suchen sich in Absprache mit der/dem Dozierenden eine aktuelle Publikation aus dem Fachbereich Europäische Ethnologie/Kulturanthropologie aus und verfassen eine Rezension zu diesem Werk.</p> <p>[In consultation with the lecturer, students select a current publication from the discipline of European Ethnology/Cultural Anthropology which they review in a term paper.]</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Vertiefung der Kenntnisse über aktuelle Forschungsbereiche der Europäischen Ethnologie/Kulturanthropologie sowie Vertiefung der schriftlichen Reflexionsfähigkeit über aktuelle fachliche Diskurse.</p> <p>[Students deepen their knowledge of current research areas in European Ethnology/Cultural Anthropology as well as their written ability to reflect on current scientific discourses.]</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
P, Deutsch oder Englisch, (keine Angaben zu SWS)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>Rezension (ca. 3 S.) Deutsch oder Englisch</p>		
Platzvergabe		
-		
weitere Angaben		
-		
Bezug zur LPO I		
-		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Perspektiven Europäischer Ethnologie [Perspectives of European Ethnology]		04-EEVK-MA-PEE
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Europäische Ethnologie/Volkskunde		Lehrstuhl für Europäische Ethnologie/Volkskunde
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
10	numerische Notenvergabe	-
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	-
Inhalte		
<p>Im Modul Perspektiven der Europäischen Ethnologie werden einerseits grundlegende Inhalte, Theorien und Methoden der Europäischen Ethnologie vertieft und andererseits neue, innovative Forschungsfelder aufgezeigt.</p> <p>[The module Perspectives of European Ethnology deepens fundamental contents, theories and methodologies of European Ethnology and gives an introduction into innovative fields of research.]</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Studierende entwickeln ihre Fähigkeiten komplexe kulturelle Phänomene aufzuspüren und zu deuten weiter. Sie vertiefen ihr theoretisches und methodisches Wissen und erweitern ihre fachliche Expertise um aktuelle Forschungsinhalte. Ermöglicht wird damit sowohl eine stärkere fachspezifische Identifikation als auch eine reflektierte Einordnung fachlicher Kompetenzen im interdisziplinären Zusammenhang.</p> <p>[Students evolve their skills of understanding and analyzing complex cultural phenomena and increase their theological and methodological knowledge. While learning more about new research agendas, they enhance their technical expertise. This allows students to gain profound insight into the disciplinary academic discourse and to put professional skills in interdisciplinary contexts.]</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V, 2 SWS, Deutsch oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Protokoll (ca. 20 S.) Deutsch oder Englisch		
Platzvergabe		
-		
weitere Angaben		
-		
Bezug zur LPO I		
-		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Wissenskulturen [Anthropology of Knowledge]		04-EEVK-MA-WKU
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Europäische Ethnologie/Volkskunde		Lehrstuhl für Europäische Ethnologie/Volkskunde
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
10	numerische Notenvergabe	-
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	-
Inhalte		
<p>Das Modul vertieft exemplarisch Wissen und Verständnis kultureller Prozesse in gesellschaftlichen und wissenschaftlichen Praxisfeldern. Wissen wird hier verstanden als eine soziale, den Alltag formende Praktik, ein „Denkraum“, welcher generiert und transformiert wird. Um die Konstruktionsleistungen sowie die daran beteiligten AkteurInnen zu dechiffrieren, benötigt dies nicht nur das Mitdenken des jeweiligen geografischen Raumes in gegenwärtiger wie historischer Dimension, sondern ebenfalls den diese konstituierenden Bedingungen.</p> <p>[Students exemplary increase their knowledge of understanding and analyzing cultural processes in various societal and scientific fields of practice. Knowledge is understood here as a social practice that structures everyday life. In order to gain insight into the diverse ways of knowledge production, the various actors who share and design knowledge, as well as the respective geographical spaces - in their historical and current dimensions - have to be considered.]</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Vertiefung angewandter Kenntnisse der Wissenschafts- und Fachgeschichte. Die Studierenden erlernen divergente Aspekte kritisch zu reflektieren und diese im Kontext aktueller kulturwissenschaftlicher Diskurse sowohl zu analysieren als auch zu interpretieren.</p> <p>[Students increase their knowledge of disciplinary history. They learn how to critically reflect divergent aspects and to analyze and interpret these within disciplinary contexts.]</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S, 2 SWS, Deutsch oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>a) Referat (ca. 30 Min.) mit Handout (ca. 3-4 S.) oder b) Hausarbeit (ca. 15 S.). Deutsch oder Englisch</p>		
Platzvergabe		
-		
weitere Angaben		
-		
Bezug zur LPO I		
-		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Narrative Kulturen [Narrative Cultures]		04-EEVK-MA-NKU
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Europäische Ethnologie/Volkskunde		Lehrstuhl für Europäische Ethnologie/Volkskunde
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
10	numerische Notenvergabe	-
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	-
Inhalte		
<p>Kulturen sind narrativ konstruiert. Menschen sind ständig erzählende Wesen, die im Erzählen Ereignisse verarbeiten, strukturieren und sich ihre Lebenswelten sinnhaft erzeugen. Kulturen und ihre Akteur*innen bringen Narrationen nicht nur in mündlichen und schriftlichen, analogen und digitalen Formen hervor, sondern auch in Bildern, Handlungspraktiken, Künsten, Ritualen und Bräuchen. Erzählungen bzw. Narrationen und breitere Narrative, wie etwa die Narration linearen Fortschritts, sind daher Ausdruck und Speichermedien für kulturelle Prozesse und bilden Gegenstände für kulturanalytische Forschungen.</p> <p>[Cultures and societies are designed via narratives. Humans are narrating beings, who process events and give meaning to their everyday lives by telling stories. Cultures and their agents do not only create oral, written, analogue and digital narrations, but also tell stories through pictures, actions, arts, rituals and customs. Narratives and stories as well as meta-narratives, such as the narration of "the linear progress", are general expressions of cultural processes, as well as storage media for cultural processes and, more recently, subjects of cultural-analytic research.]</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Das Modul Narrative Kulturen vermittelt Studierenden Kenntnisse in der Erschließung von in unterschiedlichster Art materialisierten und medialisierten Erzählungen zur Analyse narrativer Alltagskulturen.</p> <p>[The module Narrative Cultures provides the students with skills in understanding a wide diversity of mediatized or materialized narratives in order to learn how to analyze narrative everyday cultures.]</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S, 2 SWS, Deutsch oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>a) Referat (ca. 30 Min.) mit Handout (ca. 3-4 S.) oder b) Hausarbeit (ca. 15 S.). Deutsch oder Englisch</p>		
Platzvergabe		
-		
weitere Angaben		
-		
Bezug zur LPO I		
-		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Aktuelle Forschungsbereiche der Europäischen Ethnologie/Volkskunde [Current aspects of research in European Ethnology/Folklife Studies]		04-EEVK-MA-AF
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Europäische Ethnologie/Volkskunde		Lehrstuhl für Europäische Ethnologie/Volkskunde
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	-
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	-
Inhalte		
<p>Studierende nehmen an einer selbstgewählten mehrtägigen Fachtagung aus dem Bereich der Europäischen Ethnologie oder an Vorträgen des im jeweiligen Semester veranstalteten Forschungskolloquiums teil und halten die dort erfahrenen Inhalte in einem Protokoll fest.</p> <p>[Students have the choice of participating in a self-chosen multiday conference within the fields of European Ethnology or attending lectures of the current research colloquium. The experiences and results from the lectures/conferences have to be documented by a protocol.]</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Studierende erweitern ihr Wissen über aktuelle Forschungsbereiche und Forschungsergebnisse in der Europäischen Ethnologie und festigen ihre Fertigkeiten in der schriftlichen Wiedergabe kulturwissenschaftlicher Diskurse.</p> <p>[Students expand their knowledge of current research projects and research findings within the field of European Ethnology and consolidate their abilities to reproduce scientific discourses.]</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
P, Deutsch oder Englisch (keine Angaben zu SWS)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Protokoll (ca. 10 S.) Deutsch oder Englisch		
Platzvergabe		
-		
weitere Angaben		
-		
Bezug zur LPO I		
-		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Kultur als Praxisfeld [Culture in Practice]		04-EEVK-MA-KAP
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Europäische Ethnologie/Volkskunde		Lehrstuhl für Europäische Ethnologie/Volkskunde
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	-
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	-
Inhalte		
<p>Das Seminar dient dazu, Studierenden Einblicke in Berufsfelder der Europäischen Ethnologie zu bieten und ermöglicht Studierenden sich mit beruflichen Alltags in verschiedenen Praxisfeldern der Europäischen Ethnologie auseinanderzusetzen.</p> <p>[The seminar provides students with insights into the professional fields of European Ethnology. Students are introduced into the everyday working lives of European Ethnologists from various fields of practice.]</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Studierende vertiefen ihr Wissen über Praxisfelder der Europäischen Ethnologie und vertiefen ihre Kenntnisse über Verwirklichungsmöglichkeiten Europäischer EthnologInnen am Arbeitsmarkt.</p> <p>[Students deepen their knowledge about practical fields of European ethnology and learn how to integrate their skills as European Ethnologists into the labour market.]</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S, 2 SWS, Deutsch oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Referat (ca. 20 Min.) mit Handout (1-2 S.) Deutsch oder Englisch		
Platzvergabe		
-		
weitere Angaben		
-		
Bezug zur LPO I		
-		

Abschlussbereich

(30 ECTS-Punkte)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Master-Thesis Ethnomusikologie [Master's Thesis in Ethnomusicology]		04-EM-MA
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Prüfungsausschussvorsitzende/-r Ethnomusikologie		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
25	numerische Notenvergabe	-
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	-
Inhalte		
<p>In diesem Modul entwirft, verwirklicht und präsentiert der/die Studierende die Ergebnisse eines unabhängigen Forschungsprojekts unter Anleitung eines Betreuers oder einer Betreuerin. Im Projekt wird eine Forschungsfrage gestellt und behandelt, geeignete Methoden und Theorien werden angewendet, die Arbeit wird im breiteren Wissensbereich kontextualisiert, es wird ein origineller Beitrag zur Wissenschaft und/oder Praxis geleistet und die Forschungsergebnisse werden in einem der Ethnomusikologie und/oder den verwandten (Teil-)Disziplinen angemessenen Präsentationsstil kommuniziert. Die Forschungsergebnisse werden in einer wissenschaftlichen Arbeit (ca. 7.000 bis 14.000 Wörter) vorgestellt, die von Anschauungsmaterial wie Abbildungen/Fotos, Musiknotation, Audioaufnahmen, Videoaufnahmen und/oder anderen Multimedia-Materialien begleitet werden kann, je nach Projekt und Vereinbarung mit dem Betreuer oder der Betreuerin.</p> <p>[In this module, the student will design, carry out, and present the results of an independent research project under the guidance of a supervisor. The project should pose and address a research question, apply appropriate methods and theories, contextualize the work within the broader field of knowledge, demonstrate an original contribution to scholarship and/or practice, and communicate the research results in a presentation style appropriate to Ethnomusicology and/or its related (sub)disciplines. The research results should be presented in a scholarly written thesis (approximately 7000 to 14,000 words), which may be accompanied by illustrative materials such as figures/photographs, musical notation, audio recordings, video recordings, and/or other multimedia as appropriate to the project and agreed upon by the supervisor.]</p>		
Qualifikationsziele/ Kompetenzen		
<p>Die Studierenden sind in der Lage, ein eigenständiges Forschungsprojekt zu konzipieren und durchzuführen, geeignete Forschungsmethoden anzuwenden, vertiefte Kenntnisse über eine bestimmte Musiktradition und ihren soziokulturellen Kontext und/oder einen sozio-musikalischen Prozess bzw. eine bestimmte Fragestellung als relevant für das von ihnen gewählte Thema ihrer Thesis nachzuweisen, ein umfassendes Verständnis der bereits bestehenden Arbeit und der theoretischen Perspektiven als relevant für das von ihnen gewählte Thema der Thesis nachzuweisen, kritisch über ihre eigene Arbeit und die Arbeit anderer zu denken und zu reflektieren, neue Erkenntnisse in das Feld einzubringen und die Ergebnisse ihres Projekts in einem für ihr Thema und ihr Publikum angemessenen Stil effektiv zu kommunizieren.</p> <p>[Upon successful completion of this module, students should be able to: design and carry out an independent research project; apply appropriate research methods; demonstrate in-depth knowledge of a particular musical tradition and its sociocultural context and/or a socio-musical process/issue as relevant to their chosen thesis topic; demonstrate a comprehensive understanding of pre-existing work and theoretical perspectives relevant to their chosen thesis topic; engage in critical thinking and reflection on their own work and the work of others; contribute new knowledge to the field; and effectively communicate the results of their project in a style appropriate to their topic and audience.]</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
(keine Angaben zu SWS), Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Master-Thesis (7.000–15.000 Wörter), Thesis umfasst ggf. Zusatzmaterial, § 8 Abs. 1 Satz 3 FSB Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
-		
weitere Angaben		
Bearbeitungszeit: 5 Monate		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Abschlusskolloquium Ethnomusikologie [Master's Colloquium Presentation in Ethnomusicology]		04-EM-AK
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Prüfungsausschussvorsitzende/-r Ethnomusikologie		Institut für Musikforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	-
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	-
Inhalte		
<p>Dieses Modul ermöglicht es dem/der Studierenden, die Präsentationsstile der Forschung kennenzulernen und professionelle Präsentationsfähigkeiten zu entwickeln. Das Kolloquium bietet dem/der Studierenden ein Forum, um die Ergebnisse seiner/ihrer Forschung einem Publikum offiziell vorzustellen, seine/ihre Forschungsergebnisse mit Kommilitoninnen und Kommilitonen, Dozentinnen und Dozenten und/oder anderen interessierten Gruppen zu diskutieren, Feedback zu seiner/ihrer Arbeit zu erhalten und seine/ihre Forschungsentscheidungen und -ideen zu verteidigen sowie die Relevanz seiner/ihrer Arbeit zu demonstrieren. Die Präsentation dauert etwa 45 bis 60 Minuten, was eine Kombination aus gesprochenen, musikalischen, audiovisuellen und/oder anderen multimedialen Komponenten beinhalten kann – je nach Projekt und Vereinbarung mit dem Betreuer oder der Betreuerin. Nach der Präsentation findet ein Diskussions- und Frageteil von ca. 15 bis 30 Minuten statt.</p> <p>[This module allows the student to explore research presentation styles and develop professional presentation skills. The colloquium provides a forum for the student to formally present the results of his or her research to an audience; discuss his or her research results with peers, instructors, and/or other interested parties; receive feedback on his or her work and defend his or her research choices and ideas; and demonstrate the relevance of his or her work. The presentation should be approximately 45 to 60 minutes, which may include a combination of spoken, musical, audio-visual, and/or other multimedia components as appropriate to the project and agreed upon by the supervisor. The presentation will be followed by a discussion/question and answer session of approximately 15 to 30 minutes.]</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Der/Die Studierende ist in der Lage, seine/ihre Forschungsergebnisse einem Publikum effektiv zu vermitteln, die Relevanz und/oder die Auswirkungen seiner/ihrer Arbeit zu veranschaulichen, ein hohes Maß an Präsentationsfähigkeiten, abhängig von den Methoden des Projekts, nachzuweisen und sachkundig auf Fragen und/oder Kritiken zu reagieren.</p> <p>[Upon successful completion of this module, the student should be able to effectively communicate his or her research results to an audience; illustrate the relevance and/or implications of his or her work; demonstrate a high level of presentational skills as relevant to the project; and knowledgeably respond to questions and/or critiques.]</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
K, (keine Angaben zu SWS), Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>Präsentation (45–60 Min.) und Diskussion (15–30 Min.). Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch</p>		
Platzvergabe		
-		
weitere Angaben		
-		
Bezug zur LPO I		
-		